MITTE SÜD Inhaltsverzeichnis

PASTORALRAUM NOLLEN-LAUCHETAL-THUR BETTWIESEN · BUSSNANG · HEILIGKREUZ · LEUTMERKEN · LOMMIS · SCHÖNHOLZERSWILEN · TOBEL · WELFENSBERG · WERTBÜHL · WUPPENAU	S1	
PASTORALRAUM THURGAU MITTE ST. MAURITIUS BERG · ST. PETER UND PAUL SULGEN · ST. JOHANNES DER TÄUFER WEINFELDEN	\$8	
BERG	\$8	•
SULGEN	S 10	
WEINFELDEN	S 12	
PASTORALRAUM BISCHOFSBERG BISCHOFSZELL · SITTERDORF · ST.PELAGIBERG	S 15	•
MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA DEL CANTONE TURGOVIA FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON	S 20	•

PASTORALRAUM NOLLEN-LAUCHETAL-THUR

BETTWIESEN · BUSSNANG · HEILIGKREUZ · LEUTMERKEN · LOMMIS · SCHÖNHOLZERSWILEN TOBEL • WELFENSBERG • WERTBÜHL • WUPPENAU

www.nollen-lauchetal-thur.ch

Pastoralraumleitung: vakant

Leitender Priester: Marcel Ruepp, T 079 706 22 12

marcel.ruepp@pastoralraum.ch, Nollenstrasse 7, 9514 Wuppenau

Diakon: Peter Schwager, T 079 713 40 26

peter.schwager@pastoralraum.ch, Kirchstrasse 7, 9553 Bettwiesen

Sekretariat Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur

Kirchstrasse 7, 9553 Bettwiesen, T 071 622 53 01

sekretariat@pastoralraum.ch, www.nollen-lauchetal-thur.ch

Montag bis Freitag, 9.00-11.00 Uhr, Montagnachmittag, 14.00-16.00 Uhr oder nach Terminvereinbarung

Nadja Niederer, Sandra Gschwend, Donata Zuppa, Anita Braunwalder

Firmung

Andrea Bissegger, T 077 433 86 62, andrea.bissegger@pastoralraum.ch Julia Gemperle, T 078 309 94 00, julia.gemperle@pastoralraum.ch

Seelsorgemitarbeiterinnen

Monika Iten-Heim, T 071 622 71 79, monika.iten@pastoralraum.ch Viaduktstrasse 10, 9565 Bussnang

Andrea Bissegger, T 077 433 86 62, andrea.bissegger@pastoralraum.ch Im Wingert 29, 9517 Mettlen

Leitung Katechese: Julia Gemperle, T 078 309 94 00, katechese@pastoralraum.ch

Kleinkinder: Andrea Bissegger, T 077 433 86 62

Jugend & Ministranten: Patricia Wehrle, T 077 524 57 22,

jugendarbeit@pastoralraum.ch

Kind & Familie: Andrea Bissegger, T 077 433 86 62 Senioren: Monika Iten-Heim, T 071 622 71 79

Alterszentrum Sunnewies Tobel: Bruno Portmann, emerit. Pfarrer, 071 917 10 34

GOTTESDIENSTE

BETTWIESEN St. Urban BUSSNANG St. Josef HEILIGKREUZ St. Johannes Nepomuk LEUTMERKEN St. Peter und Paul LOMMIS St. Jakobus SCHÖNHOLZERSWILEN St. Markus **TOBEL St. Johannes Täufer+Evangelist WELFENSBERG St. Laurentius** WERTBÜHL St. Verena **WUPPENAU St. Martin**

Samstag, 13. Dezember

- 16.00 Eucharistiefeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel
- 18.00 Eucharistiefeier, Leutmerken Kollekte für Universität Freiburg i. Ue.
- 19.30 Eucharistiefeier, Heiligkreuz Kollekte für Universität Freiburg i. Ue.

★ Sonntag, 14. Dezember,

3. Adventssonntag

- 09.00 Eucharistiefeier, Lommis Jahrzeit für Maria Anna Nadler Kollekte für Universität Freiburg i. Ue.
- 10.00 Evang. Gottesdienst, Leutmerken
- 10.30 Eucharistiefeier, Wertbühl 30. Gedächtnistag für Maria Meier-O'Brien Kollekte für Universität Freiburg i. Ue.
- 11.45 Taufe von Hansruedi Herger, Welfensberg
- 14.30 Ständchen Frauenchor Amlikon, Leutmerken
- 18.00 Eucharistiefeier, Schönholzerswilen Kollekte für Universität Freiburg i. Ue.

Dienstag, 16. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier, Welfensberg
- 10.00 Eucharistiefeier, Lommis
- 18.30 Eucharistiefeier, Kapelle, Kaltenbrunnen

Mittwoch, 17. Dezember

06.00 ökum. Jugend-Rorate-Feier, Tobel anschl. Frühstück im Pfarreiheim 09.00 Eucharistiefeier, Wertbühl

- 10.30 Eucharistiefeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel
- 16.00 Weihnachtsfeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel (nicht öffentlich)
- 18.00 Rosenkranzgebet Aktion «Die Schweiz betet für den Frieden», Bettwiesen

Donnerstag, 18. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier, Schönholzerswilen
- 15.00 Ökum. Weihnachtsfeier, Alterszentrum Liebenau, Bussnang
- 16.00 Weihnachtsfeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel (nicht öffentlich)
- 19.00 Advents-Feier der FG Wertbühl-Bussnang, Bussnang, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarreisaal

Freitag, 19. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier, Wuppenau
- 10.00 Eucharistiefeier, Tobel
- 16.00 Weihnachtsfeiern, Alterszentrum Sunnewies und Sunnegarte, Tobel (nicht öffentlich)

Weihnachtsferien

Samstag, 20. Dezember 2025 bis Sonntag, 4. Januar 2026

Samstag, 20. Dezember

- 16.00 Eucharistiefeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel
- 18.00 Eucharistiefeier zur Ankunft des Friedenslichts, Bussnang unter Mitwirkung der Firmandinnen und Firmanden und anschl. Chilekafi
- 19.30 Versöhnungsfeier, Lommis

★ Sonntag, 21. Dezember,

4. Adventssonntag

- 09.00 Eucharistiefeier, Schönholzerswilen Jahrzeit für Rosmarie Krucker Kollekte für Taubblinden Kultur Forum
- 10.30 Eucharistiefeier zur Ankunft des Friedenslichts, Tobel unter Mitwirkung der Firmanden und Firmandinnen, musikalische Begleitung durch die Pan-Pipers St. Gallen und E-Piano und anschl. Apéro Jahrzeit für: Hildigard Bommer-Wellauer, Fini und Hans Schudler-Gruber

- 10.30 Eucharistiefeier, Welfensberg Jahrzeit für: Frieda Bamert, Leonz Bamert-Schönenberger, Walter Schnetzler-Kunz Kollekte für Taubblinden Kultur Forum
- 18.00 Eucharistiefeier, Kapelle, Braunau Kollekte für Taubblinden Kultur Forum

Dienstag, 23. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Welfensberg

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

- 15.00 Heiligabend-Eucharistiefeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel
- 16.30 Kinderweihnachtsfeier ohne Kommunion und Eröffnung des 24. Adventsfensters, Wuppenau
- 16.30 Familienweihnachts-Wortgottesfeier mit Kommunion, Wertbühl Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 16.30 Familienweihnachts-Wortgottesfeier mit Kommunion, Lommis Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 18.00 Familienweihnachts-Eucharistiefeier, Tobel Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 21.00 Heiligabend-Eucharistiefeier, Heiligkreuz mit Volksgesängen und musikalischer Begleitung
- Kollekte für das Kinderspital Bethlehem 22.30 Heiligabend-Wortgottesfeier
- mit Kommunion, Bettwiesen Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 22.30 Heiligabend-Eucharistiefeier, Schönholzerswilen Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 24.00 Mitternachts-Eucharistiefeier, Wuppenau Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 25. Dezember, Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

- 07.00 Hirtenmesse-Eucharistiefeier, Welfensberg, musikalische Begleitung durch Orgel und Flötenmusik Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 09.00 Weihnachts-Eucharistiefeier, Wertbühl Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 10.30 Weihnachts-Eucharistiefeier, Leutmerken Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
- 10.30 Weihnachts-Wortgottesfeier mit Kommunion, Lommis Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

11.00 Weihnachts-Eucharistiefeier zu Weihnachten, Tobel, begleitet durch den Pastoralraum-Chor Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

Freitag, 26. Dezember, Hl. Stephanus

- 09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion und Segnung des Stephans- und Johannesweins, Heiligkreuz
- 09.00 Eucharistiefeier mit Segnung des Stephans- und Johannesweins, Bettwiesen
- 10.00 Evang, Gottesdienst, Wuppenau
- 10.30 Eucharistiefeier mit Segnung des Stephans- und Johannesweins, Kapelle, Affeltrangen
- 11.30 Taufe von Leo Zbinden, Schönholzerswilen
- 18.00 Eucharistiefeier mit Segnung des Stephans- und Johannesweins, Schönholzerswilen

Samstag, 27. Dezember, Hl. Johannes

- 16.00 Eucharistiefeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel
- 18.00 Eucharistiefeier, Wertbühl Kollekte für Jungwacht/Blauring Tobel
- 19.30 Eucharistiefeier, Wuppenau Kollekte für Jungwacht/Blauring Tobel

Sonntag, 28. Dezember, Fest der Heiligen Familie

- 09.00 Eucharistiefeier, Tobel Kollekte für Jungwacht/Blauring Tobel
- 09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Bettwiesen
- Kollekte für Jungwacht/Blauring Tobel 10.30 Eucharistiefeier, Leutmerken
- Kollekte für Jungwacht/Blauring, Tobel 18.00 Eucharistiefeier, Kapelle, Braunau Kollekte für Jungwacht/Blauring Tobel

Dienstag, 30. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Welfensberg 10.00 Eucharistiefeier, Lommis

Mittwoch, 31. Dezember, Silvester

- 10.30 Jahresend-Eucharistiefeier, Lommis
- 18.00 Jahresend-Eucharistiefeier, Leutmerken
- 18.00 Rosenkranzgebet Aktion «Die Schweiz betet für den Frieden», Bettwiesen
- 19.30 Jahresend-Eucharistiefeier, Wertbühl
- 23.00 Jahresend-Eucharistiefeier, Wuppenau anschl. Suppe und gemütliches Beisammensein im Pfarrhaus

Donnerstag, 1. Januar, Hochfest der Gottesmutter Maria. Neuiahr

09.00 Neujahrs-Eucharistiefeier, Schönholzerswilen Kollekte für MISSIO Sternsinger

- 09.00 Neujahrs-Wortgottesfeier mit Kommunion, Bettwiesen Kollekte für MISSIO Sternsinger
- 10.30 Ökum. Neujahrs-Gottesdienst, evang. Kirche, Bussnang, mit Aussendung der Sternsinger und anschl. Apéro Kollekte für MISSIO Sternsinger
- 10.30 Neujahrs-Eucharistiefeier, Tobel Kollekte für MISSIO Sternsinger
- 10.30 Neujahrs-Eucharistiefeier, Welfensberg Kollekte für MISSIO Sternsinger

Freitag, 2. Januar

- 09.00 Eucharistiefeier zu Herz-Jesu, Tobel
- 10.00 Eucharistiefeier zu Herz-Jesu, Bettwiesen
- 18.30 Eucharistiefeier zu Herz-Jesu, Wuppenau Jahrzeit für Pia und Ernst Krucker-Traxler

Samstag, 3. Januar

- 16.00 Eucharistiefeier, Alterszentrum Sunnewies, Tobel
- 18.00 Eucharistiefeier, Leutmerken Epiphaniekollekte für Kirchenrestaurationen (Inländische Mission)
- 19.30 Eucharistiefeier, Wertbühl Epiphaniekollekte für Kirchenrestaurationen (Inländische Mission)

PFARREILEBEN

Glühweinstand Tobel

Donnerstag, 18. Dezember, Pfarreiheim, Tobel Ab 17.30 Uhr gemütliches Beisammensein mit Glühwein.

Friedenslicht 2025 «Frieden leben einander Licht sein»

Das Friedenslicht aus der Geburtsgrotte in Bethlehem will Menschen motivieren, zwischen Weihnachten und Neujahr einen einfachen aber persönlichen Beitrag für Dialog und Frieden zu leisten.

Unfrieden herrscht auf der Erde! Wenn wir Kompromisse eingehen, auf unsere Mitmenschen zugehen, kleine Lichter des Friedens an unsere Nächsten weitergeben, hat dies einen grossen Effekt. Vielleicht ist genau Dein Beitrag für den Frieden entscheidend?

«Herr unser Gott, schenke uns Frieden. Vertreibe schlechte Gedanken und gib der Rache keinen Raum.

Lass uns lachen, und für jeden ein gutes Wort finden. Lass es gerecht zugehen unter den Menschen, so dass alle die gleichen Möglichkeiten haben. Gib uns Allen Kraft, den Frieden zu suchen und ihn zu fördern.»

> (von Katja Bauer und Michael Landgraf, Berlin 2010)

Familien-Weihnachtsfeiern im Pastoralraum am 24. Dezember

16.30 Familienweihnachts-Wortgottesfeier mit Kommunion, WERTBÜHL 16.30 Familienweihnachts-Wortgottesfeier mit Kommunion in LOMMIS

16.30 Kinderweihnachtsfeier ohne Kommunion und Öffnung des 24. Adventsfensters, WUPPENAU 18.00 Familienweihnachts-Eucharistiefeier in TOBEL

Firmandinnen und Firmanden aus unserem Pastoralraum werden das Friedenslicht am Sonntag, 14. Dezember in Zürich abholen und in unsere Gemeinden in die Friedenslicht-Andachten tragen.

Unsere Friedenslichtfeiern mit Mitwirkung der Firmandinnen und Firmanden:

Samstag, 20. Dezember um 18.00 Uhr in Bussnang Sonntag, 21. Dezember

um 10.30 Uhr in Tobel (musikalisch begleitet durch die Pan-Pipers St. Gallen) ••••••

Die Friedenslichtkerzen brennen vom 21. bis 31. Dezember in all unseren Kirchen. Sie sind herzlich eingeladen, das Licht mit Ihrer eigenen Laterne abzuholen. Alternativ stehen Friedenslichtkerzen für einen Unkostenbeitrag von 5 Franken bereit.

Lassen wir den Leitgedanken der Friedenslichtaktion 2025 für andere sichtbar und spürbar werden: «Frieden leben einander Licht sein.»

•••••

.....

Sternsinger unterwegs im Pastoralraum

- ★ Wuppenau-Welfensberg-Heiligkreuz Sonntag, 4. Januar, 13.30-17.00 Uhr Kontakt: Marcel Ruepp, 079 706 22 12
- * Bettwiesen

Sonntag, 4. Januar, 13.30-17.00 Uhr Kontakt: Peter Schwager, 079 713 40 26

* Bussnang-Leutmerken

Donnerstag, 8. und Freitag, 9. Januar, jeweils von 16.00-18.00 Uhr Kontakt: Sonja Rutishauser, 071 636 11 26 oder 079 769 64 91

* Schönholzerswilen-Wertbühl Samstag, 10. Januar, 15.00-18.00 Uhr Kontakt: Andrea Bissegger, 077 433 86 62

* Lommis

Samstag, 10. Januar, 09.30 Uhr: Besammlung bei der kath. Kirche 10.00-12.00 Uhr: Die Gruppen ziehen los. Speziell: Die Sternsinger ziehen nicht von Haus zu Haus, sondern besuchen bestimmte Orte im Dorf. Der Besuchsplan ist auch dem Gemeindeblatt oder dem forumKirche Nr. 1/2026 zu entnehmen. Kontakt: Regina Bühler, 079 460 88 08

Sternsingen Pastoralraum

Auch dieses Jahr engagieren sich wieder viele Kinder, Jugendliche und Begleitpersonen im Pastoralraum für die Aktion Sternsingen. Wann die Sternsinger bei Ihnen in der Gegend unterwegs sind, um den Segen von Haus zu Haus zu bringen, können Sie der Auflistung entnehmen.

Die Sternsingergruppen decken alles ab, was ihnen möglich ist. Wenn Sie sichergehen möchten, dass Sie einen Besuch der Sternsinger erhalten, dann melden Sie sich bitte vorgängig bei der jeweiligen Kontaktperson, damit eine Gruppe auch sicher vorbeikommt.

Unterstützung gefragt - Die Weisen aus dem Morgenland brauchen euch

••••••

••••••

Sternsingen Bettwiesen

Balthasar, Melchior und Kaspar sind am Sonntag, 4. Januar 2026 von 13.30 bis 17.00 Uhr unterwegs in Bettwiesen und brauchen Unterstützung.

Mit dem Einsatz der Sternsinger sammeln wir Geld für das Projekt der Missio «Schule statt

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht alle Haushalte besuchen können. Ist ein Besuch ausdrücklich gewünscht, dürfen Sie uns dies gerne mitteilen. Wir versuchen dann unser Möglichstes, diesem zu entsprechen.

•••••

Sternsinger-Probe Bettwiesen

Zur Vorbereitung treffen wir uns am Mittwoch, 17. Dezember, von 13.30 bis 14.30 Uhr im Pfarrhaus Bettwiesen zu einer

•••••

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Sternsinger-Team Bettwiesen: Regula Lemmenmeier, Daniela Peter, Myriam Diethelm, Lukas Stillhart und Peter Schwager, Katechet im Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur

Ökum. Sternsingen Bussnang

Der ökum. Neujahrs-Gottesdienst mit der

.....

••••••

Aussendung der Sternsinger findet am 1. Januar 2026 um 10.30 Uhr in der evang. Kirche Bussnang

mit anschliessendem Apéro in der Kirche statt.

Sternsingen in Heiligkreuz-Welfensberg-Wuppenau

Auch in diesem Jahr, sind die Sternsinger wieder unterwegs. Mit der aktuellen Aktion Sternsingen setzen wir ein Zeichen für Kinderrechte weltweit. Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr Projekte in Bangladesch, die benachteiligten Kindern Bildung, Schutz und eine bessere Zukunft ermöglichen. Nähere Informationen finden Sie unter www.missio.ch

•••••

Gemeinsam durch die Weihnachtstage **Herzliche Einladung**

"Weihnachten ist keine Jahreszeit. Es ist ein Gefühl."

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um Sie zu etwas Besonderem einzuladen. Da die Feiertage oft eine einsame Zeit für viele ist, möchte ich eine festliche Runde ins Leben rufen, um gemeinsam Zeit zu verbringen und die festliche Atmosphäre zu geniessen.

Weihnachten ist eine Zeit, in der Herzen leuchten sollen und doch fühlen sich manche an diesen Tagen besonders still, besonders allein. Kein Mensch sollte an Weihnachten das Gefühl haben, vergessen zu werden.

Es soll ein Abend werden, an dem Wärme, Menschlichkeit und Miteinander im Mittelpunkt stehen. Ganz ohne Verpflichtungen, ganz ohne Erwartungen, nur ein offenes Herz und die Freude daran, diese Zeit mit anderen zu teilen.

Deshalb möchte ich Sie von Herzen einladen, diesen besonderen Abend gemeinsam zu erleben. Diese Einladung richtet sich an Personen jeden Alters, welche an den Feiertagen allein zuhause sind und sich trotzdem nach Gesellschaft und Nähe sehnen.

Scheuen Sie sich nicht, nutzen Sie dieses Angebot und lassen wir es gemeinsam Weihnachten werden, denn genau das ist der Sinn von Weihnachten- niemand bleibt allein.



Was wir feiern:

Einen besinnlichen und fröhlichen Heiligabend. **Anschliessend Besuch des Gottesdienstes** um 22.30 Uhr in Bettwiesen (Freiwillig)

Wann:

24.12.2025, ab 18.00 Uhr

Wo:

Pfarrhaus Bettwiesen, Kirchstrasse 7, 9553 Bettwiesen

Was Sie erwartet:

Ein einfaches, festliches Abendessen mit Kaffee und Kuchen. Ich freue mich darauf, mich mit Ihnen in einer geselligen Runde zu unterhalten, Spiele zu spielen, zu singen, oder einfach nur die friedliche Weihnachtsstimmung geniessen.

Um die Planung zu erleichtern, bitte ich Sie vorgängig um eine Anmeldung bis zum 20.12.2025

Giovanna Padula, Tel. 076/458 83 13 padula.giovanna@hotmail.com

Möchtest du als Sternsinger oder Begleitperson die Aktion unterstützen? Dann komm einfach am 4. Januar 2026 ins Pfarrhaus Wuppenau. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr, Ende um 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

Pfarrer Marcel und Team

Pastoralraum-Gottesdienst zum 1. Advent in Lommis

Am Sonntag, 30. November feierte der Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur in der Kirche Lommis am 1. Advent den Eintritt ins neue Kirchenjahr.

Begleitet wurde der Festgottesdienst durch das Senioren-Orchester Thurgau unter der Leitung von David Hubov. Wir sind der Stiftung Pro Senectute von Herzen dankbar dafür, dass sie ein so wertvolles Engagement unterstützt, mit welchem die fantastischen Musikerinnen und Musiker Freude in die Welt hineintragen. Der Einsatz des Senioren-Orchesters hat unsere Herzen tief berührt, und mit einem tosenden Applaus und stehender Ovation wurde am Schluss des Gottesdienstes der







Einsatz des Orchesters belohnt. Es war einfach ein unvergessliches high-light. Wir können nur DANKE, DANKE, DANKE sagen.

Farben des Kirchenjahres

Mit der Besinnung auf die liturgischen Farben im Kirchenjahr wurden uns die Werte vor Augen gestellt, welche durch die liturgischen Farben symbolisiert werden.

Märchen – Evangelium – Tiefes Predigtwort Das Märchen vom Wunschring und der Text aus der Frohen Botschaft, welcher uns die Wunscherfüllung aus dem festen Glauben prophezeit, wurden durch die bleibenden Worte der Predigt von Monika Iten vertieft. Die Worte von Monika und das Märchen finden wir in der letzten Rubrik «Zu Guter Letzt» in dieser Ausgabe des forumKirche.

Kinder vertrauen auf die Zukunft

Die schönsten Wünsche gehen in Erfüllung, wenn es uns gelingt, auch die Kinder mit auf den Weg zu nehmen in eine Zukunft hinein, welche von eben diesen Kindern ja gestaltet werden wird.

Stellvertretend für all jene, welche zu Hause das Licht geniessen, welches von einem Adventskranz ausgeht, zeigte uns im Zusammenhang mit der Segnung der Adventskränze der Pfarreien die kleine Nella (mit ihrer Schwester Diana), was es bedeutet, wenn wir die Frohe Botschaft sagen hören: «Lasst die Kinder zu mir kommen. Ihnen gehört das Himmelreich.» Nella hielt ihren zusammen mit ihren Eltern selber gebundenen Adventskranz andächtig in ihren Händen und verband ihre Herzensfreude mit dem Licht, welches sie zusammen mit ihrem Papa auf die erste Kerze des Adventskranzes übertrug.



Wir danken von Herzen für den unvergesslichen Gottesdienst zum 1. Advent und danken dem Kirchgemeinderat von Lommis von Herzen für die Ausrichtung des Advents-Apéros.

> Im Namen der Teilnehmenden Pfarrer Marcel Ruepp

GEBURTSTAGE

Herzlichen Glückwunsch

70. Geburtstag am 14. Dezember Thomas Irniger, Buch bei Märwil

75. Geburtstag am 15. Dezember Antoinette Ebnöther, Friltschen

70. Geburtstag am 16. Dezember Anton Streule. Rothenhausen

75. Geburtstag am 16. Dezember Brigitta Eugster, Märwil

75. Geburtstag am 16. Dezember Josef Schönenberger, Lommis

75. Geburtstag am 19. Dezember Willi Schildknecht, Schweizersholz

70. Geburtstag am 21. Dezember Reto Wäger, Neukirch an der Thur

75. Geburtstag am 21. Dezember Louis Alder, Affeltrangen

86. Geburtstag am 22. Dezember Helmut Friedmann, Istighofen

85. Geburtstag am 29. Dezember Petronella Högger, Schönholzerswilen

95. Geburtstag am 31. Dezember Pia Meili, Amlikon-Bissegg

70. Geburtstag am 3. Januar Magdalena Berchtold, Lommis

Viel Glück zum Geburtstag

Glück, das wünsche ich dir heute, Glück in allem, jederzeit. Geniesse alle deine Stunden, voll innerer Zufriedenheit.

Ja, Glück hat vielerlei Gesichter, es ist alles, was gefällt, all die hellen Lebenslichter, die du findest auf der Welt.

Es ist Tage ohne Sorgen, oder wenn du fröhlich lachst. Es ist jeder neue Morgen und auch bunte Blütenpracht.

Glück ist Regen, wenn es heiss ist, oder Sonne nach dem Guss. Glück ist, wenn ein Kind ein Eis isst, oder auch ein lieber Gruss.

Es ist Wärme, wenn uns kalt ist, oder eines Freundes Hand. Es ist Ruhe, die im Wald ist, oder weisser Meeresstrand.

Glück ist eine Stunde Freizeit, manchmal auch ein gutes Buch. Glück ist Wein in froher Runde, oder freundlicher Besuch.

Glück ist gar nicht mal so selten und wird überall beschert. Wer ihm Tür und Tore öffnet. der lebt wirklich lebenswert!

(Unbekannt)

ABSCHIED

Bertha Fraunholz-Hasler, Märwil

geb. 06.05.1935, gest. 21.11.2025

«Was für die Raupe das Ende der Welt. ist für den Rest der Welt ein Schmetterling.» (Laotse)

Von der Raupe wissen wir, wie ihre Verwandlung aussieht. Aus der aufgebrochenen Eierschale schlüpft neues Leben aus. Der Wassertropfen verbindet sich mit dem Ozean. Doch der 1. Johannesbrief 3,1-2 sagt uns: «Was wir sein werden bleibt ein Geheimnis.»

Leo Schädler, Alterszentrum Bussnang

geb. 03.07.1934, gest. 24.11.2025

«Ich hab da oben zwischen den Sternen jemanden, den ich niemals vergessen werde.»



KIND & FAMILIE

«ZwüscheHALT» 2025

Vom Dienstag, 23. Dezember bis Sonntag, 4. Januar 2026, jeweils zwischen 9.00 und 17.00 Uhr, Welfensberg

.....

••••••

Der «ZwüscheHALT – zämä unterwegs a Wiehnachte» macht im Jahr 2025 wieder Halt in unserem Pastoralraum. Diesmal lädt ein stimmungsvoller Rundweg auf dem Welfensberg dazu ein, die Vorweihnachtszeit bewusst und gemeinsam zu erleben.

Die Umsetzung erfolgt in ökumenischer Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirche Schönholzerswilen.

Wir laden Familien mit Kindern im Alter von 4 bis 10 Jahren herzlich zu einer weihnachtlichen Auszeit rund um den Nollen ein. Draussen unterwegs sein, lauschen, staunen, singen und entdecken – all das gehört zum «ZwüscheHALT». Die Idee dahinter: sich gegenseitig Zeit schenken, die Krippe in der Kirche bestaunen und das Friedenslicht tei-

Der abwechslungsreiche Rundweg (ca. 4 km) startet und endet bei der Kirche Welfensberg. Begleitet wird der Weg von der Geschichte «Der Sternenbaum» von Gisela Cölle (Nord-Süd Verlag). Verschiedene Mitmachaktionen lassen Kinder unterwegs kleine Abenteuer erleben.

Bitte bringen Sie Ihre eigene Verpflegung mit und achten Sie besonders an nebligen Tagen auf gut sichtbare Kleidung oder eine Leuchtweste. Der Weg ist für Kinderwagen und Laufräder geeignet. In der Kirche Welfensberg können Sie das Friedenslicht mit nach Hause nehmen; eine Toilette befindet sich beim Turmeingang.

Für die Teilnahme benötigen Sie ein Smartphone, da an den Stationen QR-Codes für die Geschichte und die Lieder angebracht sind. Alternativ finden sich alle Texte auch im begleitenden Büchlein.

••••••

Der Rundweg ist ausgeschildert und vom Dienstag, 23. Dezember 2025 bis Sonntag, 4. Januar 2026, täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr frei begehbar. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Startinformationen liegen beim Eingang der Kirche bereit.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Andrea Bissegger unter 077 433 86 62 oder andrea.bissegger@pastoralraum.ch

••••••

JUGEND

«Du hast drei Wünsche frei...» Mittwoch, 17. Dezember, 6.00 Uhr, Kirche/Pfarreiheim, Tobel

Wir feiern in Tobel die ökumenische Jugend-Rorate zusammen mit allen Schülerinnen und Schülern der 1. Sekundarschul-Klassen aus Affeltrangen und Tobel.

Hast du dir schon einmal überlegt, was du auf deinen Wunschzettel schreiben würdest, wenn du nur drei Wünsche frei hättest? Meist denken wir zuerst an Dinge, die man kaufen kann. Aber wenn man wirklich nur drei Wünsche hat, merkt man schnell: Man müsste genau überlegen. Welche Wünsche hätte ich an Gott - ganz persönlich? Was ist mir im Leben wirklich wichtig?

In der Bibel (Psalm 37, 3-4 - Hoffnung für alle) steht ein starker Satz:

«Verlass dich auf den Herrn und tue Gutes! Wohne hier in diesem Land, sei zuverlässig und treu! Freue dich über den Herrn und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.»

Vielleicht hilft dir dieser Vers, deine drei Herzenswünsche zu entdecken. Komm vorbei und feire mit uns! Die Kirche wird nur mit Kerzen beleuchtet - eine richtig besondere Stimmung. Und wer weiss: Vielleicht findest du genau in dieser einzigartigen Atmosphäre deine drei Wünsche.

Anschliessend sind alle herzlich zu einem gemeinsamen Frühstück im Pfarreiheim eingeladen. Ein riesiges Dankeschön schon jetzt an die Frauengemeinschaft Tobel für die tolle Vorbereitung und Bewirtung!

Das Vorbereitungsteam: Andrea Bissegger, Anita Ledermann, Emanuel Memminger, Giovanna Padula, Helene Rickenmann, Pfarrer Marcel Ruepp, Christina Schefer

MINISTRANTEN



Ministranten-Aufnahme 2025

Der 22. November war ein besonderer Moment für unsere Ministranten-Schar Nollen-Lauchetal-Thur. Elf Kinder durften wir in unsere Gemeinschaft aufnehmen, die alle einen eigenen Beitrag und eine Zutat für eine gemeinsame Kürbissuppe mitbrachten. So entstand ein buntes Bild unter dem diesjährigen Motto «Gottes Fülle teilen». Im anschliessenden Aufnahme-Ritual wurden die neuen Minis offiziell in die Schar aufgenommen. Dafür legten der Pfarrer und die Ministranten-Leiterin den Kindern die Hände auf, sprachen den Mini-Segen und stellten sie unter den Schutz und die Kraft des Heiligen Geistes. Danach hiessen die Oberminis und die ganze Mini-Schar die neuen Mitglieder mit Handschlag und einem Lächeln willkommen. Nach dem Gottesdienst gab es dann für alle die warme Kürbissuppe zu geniessen, die am Nachmittag von der Minischar vorbereitet wurde. Ein schöner Anfang für elf neue Minis, die nun Teil einer lebendigen Gemeinschaft sind. Das Obermini-Team freut sich über die neuen Gesichter in der Mini-Schar und auf viele gemeinsame Erlebnisse und fröhliche Momente in der Kirche und darüber hinaus.

Patricia Wehrle







FRAUENGEMEINSCHAFT

Einladung zur Adventsfeier der FG Wertbühl-Bussnang

Donnerstag, 18. Dezember, 19.00 Uhr, Kirche/Pfarreisaal, Bussnang

Wir laden euch herzlich ein, gemeinsam mit uns in die besondere Stimmung der Adventszeit einzutauchen. Die Feier beginnt um 19.00 Uhr in der Kirche Bussnang.

Selbst das Stroh wird blühen

Lasst uns gemeinsam still werden, uns verzaubern lassen und unsere Vorfreude auf Weihnachten stärken. «Selbst das Stroh wird blühen». Welch freudvoller Gedanke, ein Hinweis auf etwas ganz Wundervolles, das aus etwas scheinbar Unnützen oder Alltäglichen entstehen kann. Silvia Rieser wird uns durch die Feier leiten und Julia Gemperle gestaltet diese musikalisch am E-Piano mit. Lassen wir uns verzaubern, werden wir still und stärken wir unsere Vorfreude auf die kommenden Weihnachtstage. Im Anschluss sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Pfarreisaal eingeladen.

> Das Leitungsteam der Frauengemeinschaft Wertbühl-Bussnang

Jass-Nachmittag in Tobel

Wir freuen uns auf euch!

Montag, 5. Januar, 13.30 Uhr, EG Pfarreiheim, Tobel

Die Frauengemeinschaft Tobel lädt Sie zu einem gemütlichen Jass-Nachmittag mit Kaffeestübli ein.

Die Jass-Nachmittage sind für alle offen. Auch nicht Vereinsmitglieder, Männer und Frauen sind herzlich willkommen.

Frauengemeinschaft Tobel

Yoga

Mittwoch, 7. Januar 2026, Start 1. Quartal, 17.30-18.45 Uhr, Pfarreiheim, Tobel Die Kurskosten pro Lektion für Mitglieder betragen Fr. 19.-/für Nichtmitglieder Fr. 24.-. Anmeldung an Melanie Moos unter 079 546 99 22 oder melanie.moos@fg-tobel.ch.

Frauengemeinschaft Tobel

Gespräche. Der gemeinsame Abend war ein Zeichen des Dankes für das grosse und treue Engagement aller, die sich unermüdlich für die Seniorinnen und Senioren im Pastoralraum einsetzen. Ihr schenkt nicht nur Zeit, sondern auch Nähe, Wärme und Lebensfreude. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Monika Iten-Heim

ZU GUTER LETZT

Impuls von Monika Iten zum Thema des **Pastoralraum-Gottesdienstes in Lommis**

Gedanken zum Wünschen

Im Hinblick auf Weihnachten beschäftigen Menschen sich oft mit Wünschen, «Womit könnte ich meinen Liehsten eine Freude machen?» Oder, «was wünsche ich mir zu Weihnachten?»

Märchen werden wahr

Im Märchen «Der Wunschring» wird die Geschichte erzählt von einem armen, fleissigen Bauer. Er bekam einen Ring, mit dem er sich einen einzigen Wunsch erfüllen durfte. Er konnte sich zeitlebens nicht für einen Wunsch entscheiden. Anstatt sich einen Wunsch durch den Ring erfüllen zu lassen, erarbeitete er sich jeden Wunsch durch Fleiss selber und wurde dadurch ein erfolgreicher Bauer.

Wer die Wahl hat, hat die Qual

Stellen Sie sich vor, Sie hätten so einen Ring. Was würden Sie sich wünschen? Vielleicht ist das gar nicht so einfach, weil es ja nur ein einziger Wunsch ist - und den will man wohl gut überlegen: Vielleicht genug Geld für ein schönes Haus? eine Weltreise, ein schnelles Auto? oder eher immaterielle Wünsche wie Gesundheit, eine glückliche Familie, Frieden, immer glücklich zu sein, keine Sorgen zu haben?

Ja, es gäbe vieles zu wünschen. Und wenn wir uns auch zu Herzen nehmen, was in der Bibel steht: «Bitte um etwas, glaube daran, und du wirst es bekommen.» Da wäre ja jeder dumm, der nicht Christ ist und dieses Geschenk Gottes annimmt.

Der Haken an der Sache

Hat die ganze Sache also doch einen Haken? Im Lukasevangelium wird es so beschrieben:

- · Bittet so wird euch gegeben
- · Suchet so werdet ihr finden
- · Klopft an so wird euch aufgetan

Auch wenn das wie ein Wunschautomat Gottes klingt, steht da nicht, dass es ein Wunscherfüller ist, welcher uns auf dem Sofa im Wohnzimmer bedient.

«Bittet» beinhaltet: sich zuerst einmal klar zu werden, was ich eigentlich möchte - was sind meine Ziele, Wünsche, Vorstellungen, die ich von meinem Leben habe, was gibt meinem Leben Sinn?

«Suchen» und «anklopfen» sind Verben, die von uns eine Handlung verlangen; sie setzen voraus, dass wir selbst tatkräftig werden. Wie kann ich mein Ziel, meine Visionen, umsetzen?

Jesus zeigt uns ein Gottesbild, das uns einlädt, mitzuwirken und zu handeln, Verantwortung zu übernehmen für unser Leben und unser Tun.

Gott fordert unseren Glauben ein

Gott ist kein Wunschring. Er nimmt uns die Verantwortung nicht ab. Glaube heisst nicht: «Ich wünsche, und Gott liefert.» Glaube heisst: «Ich werde mir meiner Ziele bewusst, und Gott zeigt mir Wege, die ich mir vielleicht selbst gar nicht zugetraut hätte.»

Gott ist mit uns auf dem Weg

Und plötzlich spüre ich Kraft, etwas Neues zu wagen, neu zu denken, Mut zu haben, neue Wege zu gehen, einen ersten Schritt zu tun. Gott erfüllt nicht für uns, sondern mit uns.

Glaube und Vertrauen sind Geschwister

Glaube ist vielleicht auch Vertrauen, dass etwas gelingen kann. Die Psychologie nennt das «positives Denken». Bei jeder Entscheidung gibt es eine Menge Gründe, etwas nicht zu tun, viele Gründe, warum es misslingen könnte, warum es doch nicht möglich ist, oder warum ich es angeblich nicht kann. Und dann bleibt vieles nur ein Traum. Erst unser Handeln gibt einem Wunsch Hände und Füsse.

SENIOREN

Treffen der Besuchsgruppen -Zeit schenken als wertvolles Geschenk

Die Besuchsgruppen unseres Pastoralraums trafen sich dieses Jahr in Heiligkreuz zum Dankeschön-Abend. Wir versammelten uns in der Kirche zu einer besinnlichen Andacht. Unter dem Thema «Zeit schenken» gedachten wir all jener wertvollen Momente, die die Besuchenden mit den Seniorinnen und Senioren teilen. In einer oftmals hektischen Welt ist es heilsam, einfach präsent zu sein, zuzuhören und Aufmerksamkeit zu schenken. Im Anschluss an die Andacht durften wir im Restaurant Kreuz ein gemütliches Nachtessen geniessen. In herzlicher Atmosphäre blieb Zeit für Begegnungen und



Gott weiss, was uns weiterbringt

Vielleicht schenkt Gott uns nicht immer genau das, worum wir bitten. Aber plötzlich spüre ich Mut, Kraft, Klarheit und neue Perspektiven.

Mut zur Eigeninitiative

Der Wunschring in der Geschichte ist nur deshalb ein Wunschring geworden, weil der Bauer plötzlich Mut und Visionen bekam, sein Leben positiv zu gestalten – und mit Fleiss und Arbeit grosse Ziele erreichen konnte. Unser Glaube verbindet uns mit unseren Sehnsüchten – nicht, weil unsere Wünsche durch Zauberhand erfüllt werden, sondern weil wir selbst erfüllt sind und uns trauen, ein sinnerfülltes Leben zu leben.

Neue Schritte wagen

Dann wird nämlich aus Angst Mut, aus Resignation Hoffnung, aus Ungeduld Geduld, und Schritte werden möglich, die wir uns vorher nicht zugetraut hätten. Und wie Pippi Langstrumpf so schön sagt:

«Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe.»

Ich wünsche Ihnen eine wunschvolle, mutvolle und erfüllte Adventszeit.

Monika Iten-Heim

Der Wunschring: Ein Märchen der **Ermutigung zur Eigen-Initiative**

Ein unverhoffter Besuch

Ein junger Bauer, mit dem es in der Wirtschaft nicht recht vorwärtsgehen wollte, sass auf seinem Pfluge und ruhte einen Augenblick aus, um sich den Schweiss vom Angesichte zu wischen. Da kam eine alte Hexe vorbeigeschlichen und rief ihm zu: «Was plagst du dich und bringst es doch zu nichts? Geh zwei Tage lang geradeaus, bis du an eine grosse Tanne kommst, die frei im Walde steht und alle anderen Bäume überragt. Wenn du sie umschlägst, ist dein Glück gemacht.»

Mache dich mit Glauben auf den Weg

Der Bauer liess sich das nicht zweimal sagen, nahm seine Axt und machte sich auf den Weg. Nach zwei Tagen fand er die Tanne. Er ging sofort daran, sie zu fällen, und in dem Augenblicke, wo sie umstürzte und mit Gewalt auf den Boden schlug, fiel aus ihrem höchsten Wipfel ein Nest mit zwei Eiern heraus. Die Eier rollten auf den Boden und zerbrachen, und wie sie zerbrachen, kam aus dem einen Ei ein junger Adler heraus, und aus dem anderen fiel ein kleiner goldener Ring. Der Adler wuchs zusehends, bis er wohl halbe Manneshöhe hatte, schüttelte seine Flügel, als wollte er sie probieren, erhob sich etwas über die Erde und rief dann: «Du hast mich erlöst!»

Wünschen will überlegt sein

«Nimm zum Dank den Ring, der in dem anderen Ei gewesen ist! Es ist ein Wunschring. Wenn du ihn am Finger umdrehst und dabei einen Wunsch aussprichst, wird er alsbald in Erfüllung gehen. Aber es ist nur ein einziger Wunsch im Ring. Ist der getan, so hat der Ring alle weitere Kraft verloren und ist nur wie ein gewöhnlicher Ring. Darum überlege dir wohl,

was du dir wünschst, auf dass es dich nicht nachher gereue.»

Darauf hob sich der Adler hoch in die Luft, schwebte lange noch in grossen Kreisen über dem Haupte des Bauern und schoss dann wie ein Pfeil nach Morgen.

Freude herrscht

Der Bauer ging vergnügt nach Hause und zeigte seiner Frau den Ring. «Nun kann es uns gar nicht fehlen, liebe Frau», sagte er. «Unser Glück ist gemacht. Wir wollen uns nur recht überlegen, was wir uns wünschen wollen.»

Wünsche sind schnell zur Stelle

Doch die Frau wusste gleich guten Rat. «Was meinst du», sagte sie, «wenn wir uns noch etwas Acker wünschten? Wir haben gar so wenig. Da reicht so ein kleines Ackerstück gerade zwischen unsere Äcker hinein; das wollen wir uns wünschen.»

Packen wir's an

«Das wäre der Mühe wert», erwiderte der Mann. «Wenn wir ein Jahr lang tüchtig arbeiten und etwas Glück haben, könnten wir uns das Ackerstück vielleicht kaufen.» Darauf arbeiteten Mann und Frau ein Jahr lang mit aller Anstrengung, und bei der Ernte hatte es noch nie so geschüttet wie dieses Mal, so dass sie den Ackerteil kaufen konnten und noch ein Stück Geld übrigblieb. - «Siehst du!« sagte der Mann, «wir haben das zusätzliche Stück Acker, und der Wunsch ist immer noch frei.»

Da meinte die Frau, es wäre wohl gut, wenn sie sich noch eine Kuh wünschten und ein Pferd dazu. «Frau», entgegnete abermals der Mann, indem er mit dem übriggebliebenen Gelde in der Hosentasche klapperte, «was wollen wir wegen solch einer Lumperei unsern Wunsch vergeben. Die Kuh und das Pferd kriegen wir auch so.»

Und richtig, nach abermals einem Jahr waren die Kuh und das Pferd reichlich verdient. Da rieb sich der Mann vergnügt die Hände und sagte: «Wieder ein Jahr den Wunsch gespart und doch alles bekommen, was man sich wünschte. Was wir für ein Glück haben»

Wünsche bekommen meist Kinder

Doch die Frau redete ihrem Manne ernsthaft zu, endlich einmal an den Wunsch zu gehen. «Ich kenne dich gar nicht wieder», versetzte sie ärgerlich. «Früher hast du immer geklagt und gebarmt und dir alles Mögliche gewünscht, und jetzt, wo du's haben kannst, wie du's willst, plagst und schindest du dich, bist mit allem zufrieden und lässt die schönsten Jahre vergehen. König, Kaiser, Graf, ein grosser, dicker Bauer könntest du sein, alle Truhen voll Geld haben – und kannst dich nicht entschliessen, was du wählen willst.»

Glaube an die eigene Schaffenskraft

«Lass doch dein ewiges Drängen und Treiben», erwiderte der Bauer. «Wir sind beide noch jung, und das Leben ist lang.»

•••••

•••••

Ein Wunsch nur ist in dem Ring. und der ist bald vertan.

«Wer weiss, was uns noch einmal zustösst, wo wir den Ring brauchen. Fehlt es uns denn an

etwas? Sind wir nicht, seit wir den Ring haben, schon so heraufgekommen, dass sich alle Welt wundert? Also sei verständig. Du kannst dir ja mittlerweile immer überlegen, was wir uns wünschen könnten.»

Glaube bringt vollen Segen im Haus

Damit hatte die Sache vorläufig ein Ende. Und es war wirklich so, als wenn mit dem Ring der volle Segen ins Haus gekommen wäre, denn Scheunen und Kammern wurden von Jahr zu Jahr voller und voller, und nach einer längeren Reihe von Jahren war aus dem kleinen, armen Bauer ein grosser, dicker Bauer geworden, der den Tag über mit den Knechten schaffte und arbeitete, als wollte er die ganze Welt verdienen, nach dem Vesper aber gelassen und zufrieden vor der Haustüre sass und sich von den Leuten guten Abend wünschen liess.

Die Jahre vergehen

So verging Jahr um Jahr. Dann und wann, wenn sie ganz allein waren und niemand es hörte, erinnerte zwar die Frau ihren Mann immer noch an den Ring und machte ihm allerhand Vorschläge. Da er aber jedes Mal erwiderte, es habe noch vollauf Zeit, und das Beste falle einem stets zuletzt ein, so tat sie es immer seltener, und zuletzt kam es kaum noch vor, dass auch nur von dem Ring gesprochen wurde. Zwar der Bauer selbst drehte den Ring täglich wohl zwanzigmal am Finger um und besah ihn sich, aber er hütete sich, einen Wunsch dabei auszusprechen.

Alt und glücklich sterben

Und dreissig und vierzig Jahre vergingen, und der Bauer und seine Frau waren alt und schneeweiss geworden, der Wunsch aber war immer noch nicht getan. Da erwies ihnen Gott eine Gnade und liess sie beide in einer Nacht selig sterben.

Der Wunschring ruht nun im Grab

Kinder und Kindeskinder standen um ihre beiden Särge und weinten, und als eines von ihnen den Ring abziehen und aufheben wollte, sagte der älteste Sohn:

«Lass den Vater seinen Ring mit ins Grab nehmen. Er hat sein Lebtag seine Heimlichkeit mit ihm gehabt. Es ist wohl ein liebes Andenken. Und die Mutter besah sich den Ring auch so oft; am Ende hat sie ihn dem Vater in ihren jungen Tagen geschenkt.»

So wurde denn der alte Bauer mit dem Ringe begraben, der ein Wunschring sein sollte und so viel Glück ins Haus gebracht hatte, als ein Mensch sich nur wünschen kann.

.....

Die Moral von der Geschichte

Es ist eine eigene Sache mit dem, was richtig und was falsch ist; und schlecht Ding in guter Hand ist immer noch viel mehr wert als gut Ding in schlechter.

Richard von Volkmann Leander

PASTORALRAUM THURGAU MITTE

ST. MAURITIUS BERG · ST. PETER UND PAUL SULGEN · ST. JOHANNES DER TÄUFER WEINFELDEN

Pastoralraumleiter: Martin Kohlbrenner, T 071 640 00 84, martin.kohlbrenner@bluewin.ch Leitender Priester Pastoralraum: Mathäus Varughese, T 079 897 01 81, m.varughese@katholischweinfelden.ch

Sekretariat: Monika Notter, Freiestrasse 13, 8570 Weinfelden T 071 626 52 10, pfarramt@katholischweinfelden.ch Kirchliche Soziale Arbeit: David Roth, Freiestr. 13, 8570 Weinfelden T 078 232 73 36, d.roth@katholischweinfelden.ch



MITTEILUNGEN

Kirchliche Soziale Arbeit

Ab dem 1. Dezember ist die Stelle «Kirchliche Soziale Arbeit» des Pastoralraums TG Mitte in Weinfelden wieder besetzt. Herr David Roth



Ansprechpartner sein für soziale Anliegen insbesondere von Menschen, deren Wohnsitz im Pastoralraum liegt. Herr Roth konnte auf mehreren Stationen Erfahrungen im Bereich sozialer Arbeit machen und kennt Strukturen und Abläufe der sozialen Institutionen. Wir sind überzeugt, in David Roth eine Person gefunden zu haben, die mit dem nötigen Engagement und der erforderlichen Empathie

an die Aufgabe herangeht und heissen ihn

Martin Kohlbrenner, Pastoralraumleiter

Nacht der Lichter · ökum. Taizé-Feier

Mittwoch, 31. Dezember, 16.30 Uhr Nähere Infos auf Seite 14

UNTERWEGS IM PASTORALRAUM

JANUAR

05.01. Sternsingeraktion, Bürglen + Erlen 06.01. Sternsingeraktion in Sulgen, Heldswil, Kradolf-Schönenberg, Leimbach

11.01. family sunday, Weinfelden

13.01. Offener Mittagstisch, Weinfelden

18.01. ökum. Taizé-Abend, Weinfelden

23.01. Trauercafé, Weinfelden

FEBRUAR

01.02. Verabschiedung von Ursi Häfner-Neubauer, Weinfelden

07.02. Gottesdienst mit Bibelübergabe 6. Klasse, anschl. Lottoabend, Berg

08.02. Gugge-Gottesdienst, Weinfelden

09.02. Tüüfgang & Wiitsicht: «Gott und Gewalt in der Bibel», mit A. Loos

10.02. Offener Mittagstisch, Weinfelden

11.02. SELA – Stille & Gebet, Weinfelden

14.02. Kinderfasnacht Jubla Sulgen

15.02. ökum. Taizé-Abend, Weinfelden

21.02. Musikalische Vesper, Weinfelden

22.02. kultur.religion, Kapelle Heldswil

25.02. Meditation zum Hungertuch, Sulgen

MÄRZ

01.03. Kanzeltausch im Pastoralraum

04.03. Meditation zum Hungertuch, Sulgen

06.03. Weltgebetstag der Frauen: Weinfelden, Berg, Bürglen, Erlen, Kradolf

10.03. Offener Mittagstisch, Weinfelden

11.03. Meditation zum Hungertuch, Sulgen

13.03. Theater: «Der Mittler», Sulgen

14.03. Ökum. Männerapéro, Berg

14.03. spiritPoint, Weinfelden

15.03. ökum. Taizé-Abend, Weinfelden

23.03. Kirchgemeindeversammlung, Berg

BERG

bei uns herzlich willkommen!



Leitender Priester: Mathäus Varughese, Freiestrasse 15, 8570 Weinfelden T 079 897 01 81, m.varughese@katholischweinfelden.ch

Gemeindeleitung: Dominik & Angela Bucher, Hauptstrasse 37a, 8572 Berg TG

T 071 636 15 08, 076 431 52 41, d.bucher@kath-berg.ch, a.bucher@kath-berg.ch

Sakristanin: Petra Jusko, T 076 273 03 81, p.jusko@kath-berg.ch

GOTTESDIENSTE

St. Mauritius

Samstag, 13. Dezember

07.00 Roratefeier, D. Bucher anschl. Frühstück im Pfarreisaal 18.15 Kein Gottesdienst

Sonntag, 14. Dezember,

3. Adventssonntag

09.30 Wortgottesfeier mit Kommunion D. Bucher Opfer: Jugendfonds Kirchgemeinde

09.30 Kids Höck im Untizimmer

11.30 Taufe von Regina Knechtle M. Varughese

Mittwoch, 17. Dezember

09.00 Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz 10.30 Beichtgelegenheit bei Pfr. Mathäus

Freitag, 19. Dezember

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion anschl. Freitagskaffee für alle

Samstag, 20. Dezember

18.00 Versöhnungsfeier in Bürglen 18.15 Eucharistiefeier, M. Varughese

Sonntag, 21. Dezember, 4. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier, M. Varughese Opfer: Gestl. Begleitung zukünft. Seelsorgenden

10.00 Versöhnungsfeier in Sulgen

Mittwoch. 24. Dezember

16.30 Familien-Weihnachtsfeier mit Krippenspiel, D. Bucher

22.30 Eucharistiefeier an Heilig Abend T. Scherrer/D. Bucher Weihnachtsopfer: Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 25. Dezember, Weihnachten

09.30 Wortgottesfeier mit Kommunion D. Bucher

Freitag, 26. Dezember, Stephanstag 09.30 Eucharistiefeier, M. Varughese

Samstag, 27. Dezember

18.15 Eucharistiefeier, T. Scherrer Opfer: Past. Anliegen, Synodaler Prozess

Sonntag, 28. Dezember, Fest der heiligen Familie

09.30 Kein Gottesdienst

10.00 Eucharistiefeier in Sulgen, T. Scherrer

Mittwoch. 31. Dezember. Silvester

09.00 Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 1. Januar

18.15 Neujahrsgottesdienst M. Varughese/D. Bucher Opfer: Epiphaniekollekte anschl. Neujahrs-Apéro

Freitag, 2. Januar

18.15 Eucharistiefeier mit Herz-Jesu-Andacht

Samstag, 3. Januar

18.15 Kein Gottesdienst

Sonntag. 4. Januar

09.30 Eucharistiefeier, M. Varughese Opfer: Epiphaniekollekte

MITTEILUNGEN

Roratefeier

Samstag, 13. Dezember, 07.00 Uhr Unter dem Thema «Gesichter der Hoffnung» versammeln wir uns im Schein vieler Kerzen und lassen uns von biblischen Menschen begleiten, die Hoffnung getragen und weitergegeben haben. Gemeinsam suchen wir Licht für unseren Alltag und Kraft für das, was vor uns liegt. Die Feier bietet einen ruhigen Moment in der Adventszeit, zum Atemholen, Hinhören und Neu-Aufbrechen. Die Feier wird von Mitgliedern der Flötengruppe Berg umrahmt. Anschliessend sind alle zum gemeinsamen Frühstück in den Pfarreisaal

Kids Höck

eingeladen.

Sonntag, 14. Dez., 09.30 Uhr, Unti-Zimmer Hallo liebe Kids - Esst ihr auch so gern Guetzli wie wir? Wollen wir zusammen



KIDS HÖCK DIE COOLE KINDERFEIER

welche backen? Und dann hören wir noch eine Geschichte von Jesus und naschen dazu die feinen Weihnachtsleckereien. Wir freuen uns auf euch. Aurélie, Judith und Patricia

Taufe von Regina Knechtle

Sonntag, 14. Dezember, 11.30 Uhr Heute wird Regina Knechtle, Tochter von Nicole und Josef Knechtle aus Hugelshofen, von Pfarrer Mathäus getauft. Wir gratulieren Familie Knechtle ganz herzlich und wünschen alles Gute und Gottes Segen.

Friedenslicht aus Bethlehem

Mittwoch, 17. Dezember, 19.30 Uhr Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Sekundarstufe holen das Friedenslicht in Weinfelden und bringen es hinauf nach Berg. Um 19.30 Uhr werden wir beim Friedhof kurz innehalten. Wer uns auf dem letzten Wegstück begleiten möchte, ist herzlich eingeladen. Ab Donnerstag, 18. Dezember können Sie das Friedenslicht in der Kirche holen. Hier können Sie auch Kerzen kaufen. Das Friedenslicht will Menschen motivieren, zwischen Weihnachten und Neujahr einen einfachen, aber persönlichen Aktivbeitrag für den Dialog und den Frieden zu leisten und anderen Mitmenschen eine Freude und Herzlichkeit zu schenken.

D. Bucher, Gemeindeleiter

Adventsfenster am 24. Dezember

Von 24. Dezember bis 6. Januar leuchtet das Adventsfenster der Kath. Kirchgemeinde im Unti-Zimmer (keine Bewirtung) und bringt etwas von der besonderen Weihnachtsstimmung in die Dunkelheit. In der Kirche wartet die grosse Weihnachtskrippe auf staunende Besucher. Die Kirche ist tagsüber offen. Vielleicht möchten Sie einen Moment innehalten, die Stille spüren oder einfach die Krippe und den grossen Christbaum auf sich wirken lassen. Wir freuen uns über jeden Besuch - ob kurz oder in aller Ruhe.

Weihnachtsgruss

Weihnachten erzählt von einem Frieden, der nicht von oben verordnet wird, sondern leise, aber kraftvoll wächst. Jesaja beschreibt dieses Licht, das in dunkle Zeiten fällt und Hoffnung schenkt. Gerade heute spüren wir, wie sehr wir nach solchem Frieden suchen: in unseren Familien, in unserer Gesellschaft und weltweit. Die Botschaft von Weihnachten lädt ein, diesem Licht Raum zu geben und selbst Schritte des Friedens zu wagen. Wir wünschen allen gesegnete Festtage und Zuversicht für das neue Jahr.

Dominik & Angela Bucher, Gemeindeleitung

Neujahrsgottesdienst

Donnerstag, 1. Januar, 18.15 Uhr

Wir starten mit dem Neujahrsgottesdienst ins neue Jahr! Wir nehmen die guten Wünsche mit auf den Weg, schauen nach vorn und bitten um Kraft und Zuversicht für das, was kommt. Im Anschluss sind alle zu einem Apéro eingeladen – bei gutem Wetter draussen mit Glühwein und Punsch, sonst gemütlich im Pfarreisaal. Wir freuen uns auf alle, die in Gemeinschaft das neue Jahr beginnen möchten.

Suppenzmittag

Dienstag, 16. Dezember, 12 Uhr, Pfarreisaal Kommen Sie doch auch vorbei und geniessen Sie die Gemeinschaft. Es wird eine feine Suppe mit Brot serviert, dazu Getränke und im Anschluss werden alle noch mit Kaffee und gluschtigen Desserts verwöhnt. Kosten CHF 8.-. Anmeldungen sind bis Montag 12 Uhr möglich, 071 636 15 07 (AB) oder tragen sie sich in die aufgelegte Liste in der Kirche ein. Das Suppenteam freut sich auf viele Gäste.

Seniorennachmittag Neuwies

Mittwoch 17. Dezember, 14.30-16.40 Uhr Evang. Kirchgemeindehaus Neuwies

Wir treffen uns für ein ca. 1-stündiges Programm mit anschliessendem Zvieri. Alle sind herzlich eingeladen - unabhängig von Konfession oder Wohnort. Herzliches Willkommen zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier. Mit Flötenklängen, besinnlichen Liedern und einer Weihnachtsgeschichte stimmen wir uns gemeinsam auf die Weihnachtszeit ein. Ein Fahrdienst steht zur Verfügung. Melden Sie sich bitte bei Maria Keller, 071 636 19 80.

K. Stiefel, Seniorenteam Evang. Kirche

GENTS – Nachtschlitteln

Freitag, 2. Januar

Treffpunkt: 17 Uhr bei der Evang. Kirche

Mitnehmen: Warme Kleider, Stirnlampe, Skihelm, festes

Schuhwerk, Schlitten (wer hat)

Transport: Fahrgemeinschaften und Zivilschutzbus

Kosten: Godelfahrt, Fondue mit Salat, ohne Halbtax CHF 54.-., mit Halbtax CHF 49.-, (Schlittenmiete + CHF 15.-)

Geniesser-Spezial: Berg- und Talfahrt mit Gondel und ohne Schlittenfahrt möglich Anmeldungen bis 30. Dezember bei Martin Hugentobler, 079 790 44 35

Reto Rezzonico, 078 633 27 07 Jürg Landenberger, 079 348 08 85

Adventsfenster der Jubia Berg

Samstag, 13. Dezember, Jublahaus, Kirchstrasse 5 Jubla Berg lädt von 17-19 Uhr alle zur feierlichen Eröffnung

ihres Adventsfensters beim Jublahaus an der Kirchstrasse 5 ein. Gemeinsam mit den Kindern haben wir fleissig dekoriert, um euch in die Weihnachtszeit einzustimmen. Wir freuen uns darauf, euch mit selbstgemachten Speisen und warmen Getränken zu verköstigen.

HELFEN KINDERN 20 * C+M+B+26

Sternsinger Sind Unterwegs

Samstag, 3. Januar

Die Jubla Berg zieht am 3. Januar 2026 mit königlichen Gewändern und Kronen als Heilige Drei Könige verkleidet von Haus zu Haus. Lass dich von der Freude und dem Engagement der Sternsinger anstecken! Auf Wunsch besuchen wir dich auf unserer Sternsinger-Tour zwischen 16.30 und 19.30 Uhr, um das Haus zu segnen und eine Spende zu sammeln. In diesem Jahr lautet die Spendenaktion: «Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit» Wir freuen uns über deine Anmeldung bis zum 31. Dezember unter www.jublaberg.ch, per Mail an info@jublaberg.ch oder über die Anmeldebox in der Kirche.

Jubla Berg

Opfergaben

November	CHF	
02. Kirchenbauhilfe Bistum	633.21	
09. Projekt Mathäus Indien	278.58	
16. Bettagskollekte IM	116.11	
23. Jugendkollekte Bistum	265.24	
30. Kinder-, Jugendhilfe TG	284.77	
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.		

Herzlichen Glückwunsch

Frau Pia Hugentobler feiert am 19. Dezember ihren 90. Geburtstag. Frau Trudy Merz feiert am 24. Dezember ihren 97. Geburtstag.

Herr Giuliano Caroli feiert am 27. Dezember seinen 88. Geburtstag.

Frau Ida Wirth feiert am 3. Januar ihren 92. Geburtstag.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Ihnen Gottes Segen. Viel Freude begleite Sie auf dem weiteren Lebensweg.

VORANZEIGE

- · Montag, 5. Januar Spielnachmittag KiZe
- · Donnerstag, 8. Januar Strickstubete im KiZe
- · Sonntag, 11. Januar Tauferneuerungsgottesdienst
- · Samstag, 17. Januar Fiire mit de Chline

SULGEN

Pfarrhaus: Rebbergstrasse 14, 8583 Sulgen, www.kathsulgen.ch

Gemeindeleiter: Martin Kohlbrenner, T 071 640 00 84

martin.kohlbrenner@bluewin.ch

Sekretariat: Rebbergstrasse 11, 8583 Sulgen

Karin Bär, T 071 642 12 19, kath.pfarr.sulgen@bluewin.ch Bürozeiten: Montag bis Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr

Religionspädagoge: David R. Weiss, Büro Rebbergstrasse 11, 8583 Sulgen

T 071 642 31 68, david.r.weiss@bluewin.ch

Kirchliche Soziale Arbeit: David Roth, Freiestrasse 13, 8570 Weinfelden T 078 232 73 36, d.roth@katholischweinfelden.ch

Mesmer Sulgen & Kapelle Heldswil: Bekim Zejnullahi, T 079 102 88 21

Mesmer Bürglen: Maria Schurtenberger, Breitestrasse 1, Bürglen, T 076 460 13 20

Leitender Priester: Mathäus Varughese, Freiestrasse 15, 8570 Weinfelden

T 079 897 01 81, m.varughese@katholischweinfelden.ch

Organistin: Katja Hänggi, Schützenstrasse 19b, 8575 Bürglen, T 078 608 64 65

GOTTESDIENSTE

St. Peter und Paul

Samstag, 13. Dezember

Koll.: Schweizerische Hilfe für Mutter & Kind 18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Bürglen Predigt: M. Kohlbrenner Jahrzeit für: Anna & Giuseppe Bortoluzzi-Crosio, Andwil, Cäcilia & Erwin Huber-Vock, Bürglen, Alois & Regina Müller, Heldswil, Max Gerber, Sulgen

Sonntag, 14. Dezember, 3. Adventssonntag

Koll.: Schweizerische Hilfe für Mutter & Kind 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Sulgen Predigt: M. Kohlbrenner

Dienstag, 16. Dezember

09.15 Eucharistiefeier, Heldswil

Donnerstag, 18. Dezember

10.00 Wortgottesfeier, Sulgen, im Seniorenzentrum

Freitag, 19. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Sulgen

Samstag, 20. Dezember

Kollekte: Ranfttreffen 2025

18.00 Versöhnungsfeier mit Kommunion, Bürglen Jahrzeit für Josef & Marie Koster, Birwinken, Romano Citrini, Schönenberg Predigt: M. Kohlbrenner

Sonntag, 21. Dezember, 4. Adventssonntag

Kollekte: Ranfttreffen 2025

10.00 Versöhnungsfeier mit Kommunion, Sulgen Predigt: M. Kohlbrenner

Dienstag, 23. Dezember, HI. Johannes von Krakau

09.15 Eucharistiefeier, Heldswil

★ Weihnachtsfeiertage ★

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

- 14.30 -15.30 Gelegenheit zur persönlichen Beichte, Sulgen
- 17.00 Feierlicher Familiengottesdienst mit Kommunionfeier, Sulgen, mitgestaltet vom Team der Chinderfiir, Liturgiegruppe und der Singgruppe «rise up».

 Das Friedenslicht aus Bethlehem kann nach Hause mitgenommen werden.
- 17.00 Feierlicher Familiengottesdienst mit Kommunionfeier und Krippenspiel, Bürglen. Das Friedenslicht aus Bethlehem kann nach Hause mitgenommen werden.

22.30 Festliche Mitternachtsmesse mit Eucharistiefeier, Sulgen. Unser Projektchor singt die Tschechisch-Böhmische Hirtenmesse von Jakub Jan Ryba und das Transeamus von Josef Schnabel Predigt: M. Varughese

Donnerstag, 25. Dezember, Weihnachten

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

- 10.00 Festliche Wortgottesfeier mit Kommunion, Sulgen Predigt: M. Kohlbrenner
- 11.30 Taufe in Sulgen von Gabriele Maisano aus Schönenberg

Freitag, 26. Dezember, Stephanstag

Kollekte: Caritas Weihnachtsspende

10.00 Festliche Wortgottesfeier mit Kommunion, Bürglen Predigt: M. Kohlbrenner

Samstag, 27. Dezember

18.15 Eucharistiefeier, Berg Predigt: Th. Scherrer

Sonntag, 28. Dezember, Fest der heiligen Familie

Kollekte: Eltern Notruf

10.00 Eucharistiefeier, Sulgen Predigt: Th. Scherrer Dreissigster für Josef Bischof, Sulgen

Dienstag, 30. Dezember

09.15 Eucharistiefeier, Heldswil

Mittwoch, 31. Dezember, Hl. Silvester

16.30 –17.30 Nacht der Lichter (Taizé), Evang. Kirche Weinfelden

Donnerstag, 1. Januar, Neujahr

Kollekte: Epiphaniekollekte der Inländischen Mission

10.00 Festlicher Neujahrsgottesdienst mit Eucharistiefeier, Sulgen Predigt: M. Kohlbrenner

Freitag, 2. Januar, HI. Basilius der Grosse

09.00 Kein Gottesdienst, Sulgen

Samstag, 3. Januar

Kollekte: missio Sternsingeraktion 2026 18.00 Sternsingergottesdienst, Bürglen,

18.00 Sternsingergottesdienst, Bürglen, anschliessend Neujahresapéro Predigt: M. Kohlbrenner Dreissigster für Maria Julmy, Bürglen

18.00 Santa Messa, Sulgen

Sonntag, 4. Januar

Kollekte: missio Sternsingeraktion 2026 10.00 Sternsingergottesdienst, Sulgen, anschliessend Dreikönigskuchenessen Predigt: M. Kohlbrenner

MITTEILUNGEN

Missione Cattolica

Am **Samstag**, **3. Januar** feiert die Missione



cattolica um 18 Uhr in Sulgen die Santa Messa. Herzliche Einladung dazu.

Hinweise zu den Gottesdiensten

- Samstag, 20. Dezember, 18 Uhr in Bürglen, Gottesdienst mit Versöhnungsfeier
- Sonntag, 21. Dezember, 10 Uhr in Sulgen, Gottesdienst mit Versöhnungsfeier
- Mittwoch, 24. Dezember, 14.30–15.30 Uhr in Sulgen, Gelegenheit zur persönlichen Beichte
- Samstag, 27. Dezember, 18.15 Uhr findet der Gottesdienst in Berg statt
- Freitag, 2. Januar, 09.00 Uhr entfällt der Gottesdienst

Liebe Pfarreiangehörige

Von Herzen wünscht Ihnen das Pfarreiteam ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, friedvolles Neues Jahr! Mögen die vielen unerfüllten Wünsche, die wir alle haben, sich zumindest ansatzweise erfüllen. Hoffen wir insbesondere auf Frieden in dieser weltpolitisch unruhigen Zeit!

Martin Kohlbrenner

Taufe

Am Weihnachtstag, 25. Dezember, wird **Gabriele Maisano** aus Schönenberg durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufgenommen.

Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen der Familie von Herzen alles Gute und Gottes Segen!

Bethlehemlicht in unseren Kirchen

Bald ist es soweit; das Friedenslicht aus Bethlehem brennt in unseren Kirchen Sulgen, Bürglen und Heldswil ab dem 20. Dezember. Es besteht die Möglichkeit, das Friedenslicht für zuhause zu holen oder es weiterzugeben, um anderen eine Freude zu bereiten. So kann das Friedenslicht bei Ihnen und Ihrer Familie, Ihren Verwandten, Freunden und Bekannten weiter-leuchten. Gerne dürfen Sie Ihre mitgebrachte Kerze entzünden oder das Licht mit einer in den Kirchen angebotenen Kerze (Fr. 4.–) weitertragen.

Weihnachtsfeier für unsere Asylanten

Am Freitag, 19. Dezember um 18.30 Uhr sind die Bewohner des Alst Sulgen, die auf ein Asylverfahren warten, bei der Freien Evangelischen Gemeinde FEG zu Gast. Die Feier wird organisiert und getragen von der FEG, der Evang. und der Kath. Kirchgemeinde Sulgen.

Martin Kohlbrenner

Besuch der Sternsinger bei Ihnen zuhause

Ich freue mich über den Besuch der



Sternsinger am Montag, 5. Januar 2026, zwischen 17–19.30 Uhr bei mir zuhause (Bürglen und Erlen). ... Oder: Ich freue mich über den Besuch der Sternsinger am Dienstag, 6. Januar 2026, zwischen 17–19.30 Uhr bei mir zuhause (Sulgen, Donzhausen, Heldswil, Kradolf-Schönenberg, Leimbach).

Anmeldeschluss 2. Januar 2026.
Sie haben die Möglichkeit sich über den QR-Code anzumelden, per E-Mail an: david.r.weiss@bluewin.ch oder telefonisch 077 261 97 65

Gesamterneuerungswahlen der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Thurgau 2026

Gestützt auf die Landeskirchenverfassung (LKV) sowie das Gesetz der Katholischen Synode über die Katholische Landeskirche (LKG) und das Gesetz der Katholischen Synode über die katholischen Kirchgemeinden (KGG) hat der Kirchenrat das Datum für die Gesamterneuerungswahlen der Synode für das Wochenende vom 7. bis 8. März 2026 festgelegt. In Anlehnung an diesen Beschluss des Kirchenrates hat der Kirchgemeinderat beschlossen, die Erneuerungswahlen der Kath. Kirchgemeinde Sulgen am selben Datum durchzuführen.

a) Wahl der Synode

Die Anzahl Wahlkreise beträgt unverändert fünf. Jeder Wahlkreis erhält pro 1'000 landeskirchliche Mitglieder ein Mandat (Sitz) in der Synode. Der Wahlkreis Weinfelden, zu welchem die Kirchgemeinde Sulgen gehört, erhält neu 16 Mandate. Jeder Wahlkreis hat einen Vorsitzenden mit Stellvertretung. Ihnen obliegt in Absprache mit den Kirchgemeinderäten des Wahlkreises die Wahlvorschlagslisten der Wahlkreise zu erstellen. So wie sich die Situation aktuell präsentiert, stellen sich in unserer Kirchgemeinde von den zwei bisherigen noch eine Person zur Wiederwahl und das bisherige Ersatzmitglied (Suppleant) kandidiert neu als Synodale. Ein neues Ersatzmitglied (Suppleant) konnte gefunden werden.

b) Wahl der Kirchgemeindebehörden
Die Amtszeit der Behörden der Kirchgemeinde endet gemäss der aktuellen
Rechtsgrundlage am 31. Mai 2026. Der
Kirchgemeinderat hat entschieden, diese
Wahlen zusammen mit den Synodalwahlen
am Wochenende vom 7. bis 8. März
2026 an der Urne durchzuführen. Zu
wählen sind der Kirchgemeinderat, das



Kirchgemeindepräsidium, die Rechnungsprüfungskommission sowie das Wahlbüro. Gleichzeitig wählen wir auch die Vertretungen im Pfarreirat. Im Kirchgemeinderat stellen sich sämtliche bisherigen Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber für eine weitere Legislaturperiode zur Verfügung. Zudem sind wir in der glücklichen Lage, dass wir den Kirchgemeinderat um eine Person erweitern können.

c) Wahl des Gemeindeleiters

Unser Gemeindeleiter, Martin Kohlbrenner, hat in diesem Jahr das AHV-Alter erreicht. Artikel 25 Absatz 2 der Besoldungsverordnung (BVO) der Katholischen Synode des Kantons Thurgau regelt Folgendes: «Das Dienstverhältnis erlischt in jedem Fall mit Eintritt der AHV-Berechtigung. Wird es über diesen Zeitpunkt hinaus verlängert, ist eine neue, zeitlich befristete Anstellung vorzunehmen.» In Anlehnung an diese gesetzliche Vorgabe haben sich der Kirchgemeinderat und Martin Kohlbrenner darauf geeinigt, eine neue Anstellungsverfügung mit einer Laufzeit von

einem Jahr zu erstellen. Wird diese nicht spätestens drei Monate vor Ablauf von einer der beiden Parteien gekündigt, verlängert sich die Anstellung automatisch um ein weiteres Jahr. Aufgrund dieser neuen Regelung entfällt die Wiederwahl als Gemeindeleiter. Wir sind froh und dankbar, dass Martin Kohlbrenner bereit ist, weiterhin für unsere Pfarrei St. Peter und Paul als Gemeindeleiter tätig zu sein

d) Meldung von Kandidaturen

Grundsätzlich können alle Personen, welche das Stimmrecht besitzen, sich als Behördenmitglieder und als Synodale wählen lassen. Interessierte Personen bitten wir, ihre Kandidaturen bis spätestens 11. Januar 2026 beim Kirchgemeindepräsidenten anzumelden. Später gemeldete Kandidaturen finden keine Aufnahme mehr auf dem offiziellen Wahlzettel, bleiben aber wählbar.

Wir danken Ihnen für Ihre aktive Teilnahme an der Abstimmung zu den Gesamterneuerungswahlen. Sepp Schurtenberger, Präsident Kirchgemeinderat

WEINFELDEN



Pfarramt-Sekretariat: Monika Notter & Daniela Sutter, T 071 626 52 10 pfarramt@katholischweinfelden.ch, Freiestrasse 13, 8570 Weinfelden Website: www.katholischweinfelden.ch

Bürozeiten: Montag-Freitag: 9.30-11.30 Uhr & 14.00-16.00 Uhr

Gemeindeleiter: Armin Ruf, T 071 626 52 10, a.ruf@katholischweinfelden.ch

Leitender Priester: Mathäus Varughese, T 079 897 01 81

m.varughese@katholischweinfelden.ch, Freiestrasse 15a, 8570 Weinfelden

Pastorale Mitarbeiterin: Ursula Häfner-Neubauer, T 071 622 76 02

u.haefner@katholischweinfelden.ch

Familienarbeit: Lena Nüssli, T 079 520 11 35, I.nuessli@katholischweinfelden.ch Jugendseelsorge: Murielle Egloff, T 071 626 11 31, murielle.egloff@kath-tg.ch Dominik Bucher, d.bucher@kath-berg.ch

Kirchliche Soziale Arbeit: David Roth, Freiestrasse 13, 8570 Weinfelden T 078 232 73 36, d.roth@katholischweinfelden.ch

Katechese: Lisa Schmid, T 077 986 72 86, I.schmid@katholischweinfelden.cl Micha Bacher, 079 639 67 97; Rita Capparelli, T 078 714 58 79; Judith Geyer-Schwarz, T 079 641 21 66; Karina Kohler, T 078 802 18 16; Martina Mücke, T 076 828 82 87; Gisela Regenscheit, T 071 626 52 10; Silvia Schlegel, T 078 816 04 24; Marta Storniolo, T 071 622 93 30; David R. Weiss, T 077 261 97 65

Mesmerteam: Besim Markaj, T 079 765 04 21, b.markaj@katholischweinfelden.ch Rita Capparelli, T 078 714 58 79, r.capparelli@katholischweinfelden.ch

Kirchenschmuck: Trashe Markaj, T 076 740 77 63

Organistin: Eun Hye Lee, T 071 558 59 11, eh.lee@katholischweinfelden.ch $\textbf{Kirchenchor:} \ \ \textbf{Manuela Eichenlaub, m.eichenlaub@katholischweinfelden.ch}$ Populäre Kirchenmusik: Samuel Curau, s.curau@katholischweinfelden.ch Pfarreizentrum: Michel Diethelm und Sandra Widmer Schmid, T 071 626 52 14,

hauswart@katholischweinfelden.ch

Em. Pfarrer: Theo Scherrer, T 071 544 83 24, t-scherrer@gmx.ch

GOTTESDIENSTE

St. Johannes der Täufer

3. ADVENTSSONNTAG - GAUDETE

Kollekte für Acat - Aktion der Christen für eine Welt frei von Folter und Todesstrafe

Samstag, 13. Dezember

10.00 Gottesdienst im Alterszentrum

16.45 Eucharistiefeier in italienischer Sprache

18.30 Eucharistiefeier - M. Varughese Jahrzeit: Katharina & Rolf Widmer-Meier

Sonntag, 14. Dezember

10.00 Eucharistiefeier - M. Varughese Jahrzeiten: Franz Müller-Bürge, Lina Neuweiler-Lehmann

12.00 Eucharistiefeier in polnischer Sprache

16.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 16. Dezember

08.00 Eucharistiefeier Gedächtnis: Adelaida & Pera Dodes

14.30 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 17. Dezember

06.05 Rorate mit Friedenslicht

16.00 Gottesdienst im Tertianum Zedernpark

Donnerstag, 18. Dezember

08.30 Eucharistiefeier

4. ADVENTSSONNTAG

Kollekte für die Aktion Weihnachtspäckli

Samstag, 20. Dezember

10.00 ökum. Weihnachtsgottesdienst im Alterszentrum

16.45 Eucharistiefeier in italienischer Sprache

18.30 Wortgottesfeier mit Jodlerclub Weinfelden-Kreuzlingen - A. Ruf Jahrzeiten: Eduard Pius Zünd-Baumgartner, Guido Alois Füglistaller

Sonntag, 21. Dezember

10.00 Wortgottesfeier - A. Ruf anschliessend zämä stoh

12.00 Eucharistiefeier in polnischer Sprache

16.00 Rosenkranzgebet

Montag, 22. Dezember

16.30 ökum. Weihnachtsgottesdienst im Altersheim Bannau

Dienstag, 23. Dezember

14.30 Rosenkranzgebet

16.30 ökum. Weihnachtsgottesdienst im Tertianum Zedernpark

17.00 Kinderweihnacht mit Musical

WEIHNACHTSZEIT

Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

HEILIGABEND

Mittwoch, 24. Dezember

15.00 Kinderweihnacht mit Musical 16.30 Familiengottesdienst mit Musical -

23.00 Mitternachts-Wortgottesfeier - A. Ruf

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN Donnerstag, 25. Dezember

10.30 Eucharistiefeier zum Weihnachtstag mit Kirchenchor - M. Varughese & A. Ruf 18.00 Eucharistiefeier in italienischer Sprache

HEILIGER STEPHANUS

Kollekte für Projekt Indien

Freitag, 26. Dezember

10.00 Eucharistiefeier mit Segnung des Johannisweins - T. Scherrer

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Kollekte für schweiz. Flüchtlingshilfe

Sonntag, 28. Dezember

10.00 Eucharistiefeier - M. Varughese Jahrzeit: Alice Boll-Schmid

12.00 Eucharistiefeier in polnischer Sprache

16.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 30. Dezember

08.00 Eucharistiefeier

14.30 Rosenkranzgebet

HL. SILVESTER

Mittwoch, 31. Dezember

16.30 Nacht der Lichter, evang. Kirche

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Kollekte für Frauenkloster Shkoder in Albanien

NEUJAHR

Donnerstag, 1. Januar

10.00 ökum. Neujahrsgottesdienst in Märstetten - T. Arni & A. Ruf anschliessend Chileapéro

16.30 Neujahrsgottesdienst - A. Ruf & M. Varughese, anschl. Neujahrsapéro

Herz-Jesu-Freitag, 2. Januar

08.30 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Epiphaniekollekte für Kirchenrestaurationen (inländische Mission)

HEILIGSTER NAME JESU Samstag, 3. Januar

18.30 Wortgottesfeier - A. Ruf

Sonntag, 4. Januar

10.00 Wortgottesfeier - A. Ruf 11.15 Taufsonntag

16.00 Rosenkranzgebet

Monatliche Taufdaten

Informieren Sie unser Sekretariat, wenn Sie Ihr Kind zur Taufe anmelden wollen. Ein persönliches Taufgespräch wird zusammen mit dem Seelsorger terminiert. Folgende Tauftage, jeweils um 11.15 Uhr sind geplant: 04.01. · 01.02. · 01.03. · 03.05. · 14.06. · 05.07. An den Sonntagen wird Ihre Tauffeier auch musikalisch umrahmt.

Missione Cattolica

Sie finden alle Angaben auf der Seite der MCLI (Seite 20) in diesem Pfarreiblatt.

Polska Misja Katolicka

Kontakt: P. Piotr Zaba MS 071 868 79 83 · 079 588 80 56 zabcia@bluemail.ch · www.polskamisja.ch

KONZERT

Weinfelder Abendmusikzyklus

Sonntag, 21. Dezember, 17.15 Uhr, Kirche Weihnachtsoratorium I-III, BWV 248

von J. S. Bach

Der Kirchenchor wird verstärkt durch Gäste und zählt 80 Sängerinnen und Sänger, das Barockorchester spielt auf Original-Instrumenten wie zur Bach-Zeit. Dabei gibt es viele Unterschiede zu modernen Instrumenten. Bei den Streichern sind diese weniger auffällig. Ein besonderer Ohren- und auch Augenschmaus wird unter den Instrumenten die Theorbe sein: das grösste Instrument der Lautenfamilie. Aber auch die ventillosen Barocktrompeten, die das Oratorium zusammen mit der Pauke feierlich eröffnen, sind eine Besonderheit. In der 2. Kantate haben die Hirteninstrumente ihren grossen Auftritt: Traversflöten, Oboi d'amore und Oboi da caccia. Der Chor schlüpft einmal in die Rolle der Engel («Ehre sei Gott»), ein andermal in die der Hirten («Lasset uns nun gehen gen Bethlehem»),

dann wieder in die der anbetenden Gemeinde in den Chorälen. Solisten sind Adriane Kienzler, Sopran; Alexandra Busch, Alt; Sören Richter, Tenor und Serafin Heusser, Bass. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über einen Beitrag an die hohen Konzertkosten.

Manuela Eichenlaub, Kirchenmusikerin

MITTEILUNGEN

Erneuerungswahlen Legislatur 2026–2030

Die laufende Legislatur endet am 31. Mai 2026. Folgende Personen stehen für eine neue Amtszeit nicht mehr zur Verfügung: Kirchgemeinderat: Ursula Helg-Hegglin (Aktuariat) und Martin Beck (Ressort Liegenschaften); Wahlbüro: Adelheid Krucker; Rechnungsprüfungskommission: Daniel Mader. Ihr langjähriges Engagement wird an der Kirchgemeindeversammlung vom 10. Juni 2026 gewürdigt. Die Wahl für die Rechnungsprüfungskommission und das Wahlbüro für die neue Amtszeit erfolgt an der Budget-Kirchgemeindeversammlung vom 14. Januar 2026. Neben den bisherigen Mitgliedern stellen sich zur Verfügung: RPK: Sandro Marazzi, Märstetten; Wahlbüro: Karin Kolb, Weinfelden. Die detaillierten Angaben werden in der Botschaft bekannt gegeben. Die Wahl des Kirchgemeinderates sowie der Gemeindeleitung erfolgt durch Urnenabstimmung am 7./8. März 2026. Für die zurücktretenden Kirchgemeinderats-Mitglieder stellen sich zur Wahl: Vanessa Soeder, Weinfelden und Norbert Manser, Weinfelden, Wir werden Ihnen diese beiden Personen in der nächsten Ausgabe von forumKirche vorstellen. Alle zu wählenden Gremien sind mit den vorliegenden Wahlvorschlägen vollzählig. Weitere Wahlvorschläge können bis 12. Januar 2026 dem Kirchgemeinderat eingereicht werden. Wir danken für Ihr Interesse und allen, welche bereit sind, in den kommenden vier Jahren ein Mandat auszuüben, für die Bereitschaft dazu.

> Roger Häfner-Neubauer, Präsident Kirchgemeinderat

3. Advent - Gaudete

Sonntag, 14. Dezember, 10 Uhr, Kirche

Mitten im Advent – einer kirchlichen Besinnungszeit, feiern wir «Gaudete – Freut euch». Ja, wir haben Grund zu Freude, denn Gott wird Mensch. Unser Priester Mathäus feiert an diesem Wochenende zweimal Eucharistiefeier. Als Danksagung für Gottes Versprechen: Ich komme als Mensch in einem kleinen Kind – werde fassbar und allem menschlichen Leid nahbar. Ich bin bei euch als Gott mit uns. «Gaudete», freuen wir uns auf die Weihnacht – die Geburt eines Kindes, welches Gotteskind ist. Armin Ruf, Gemeindeleiter

Rorate mit Friedenslicht

Mittwoch, 17. Dezember, 06.05 Uhr, Kirche Zusammen mit vielen Ministrantinnen und Ministranten tragen wir das Friedenslicht in unsere Kirche. Wir singen Lieder aus dem Rise Up+ und freuen uns am Lichtermeer in unserer Kirche. Danach gibt es einen feinen Zmorge im Pfarreizentrum.

Armin Ruf, Gemeindeleiter







Wortgottesfeier mit Jodlerclub Weinfelden-Kreuzlingen

Samstag, 20. Dezember, 18.30 Uhr, Kirche Der Jodlerclub Weinfelden-Kreuzlingen singt eine Jodlermesse. Adventliche und traditionelle Lieder umrahmen den Anlass. An der Orgel spielt Eun Hye Lee adventliche Weisen. In der stimmig beleuchteten Kirche tauchen wir in dieser Feier ein in die harmonische Verbindung von Tradition, Musik und Gemeinschaft.

Weihnachtszeit

Sonntag, 25. Dezember, 10.30 Uhr, Kirche «Am Anfang war das Wort; das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Der, der das Wort ist, war am Anfang bei Gott. Durch ihn ist alles entstanden; es gibt nichts, was ohne ihn entstanden ist. In ihm war das Leben, und dieses Leben war das Licht der Menschen. Das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht auslöschen können.» Der Prolog aus dem Johannesevangelium fasst die Rede Jesu von einem Königreich, wie es unser Gott es will, in dichterischem Können zusammen. Weihnachten ist kein kitschiger Heimatfilm, der Friede und Freude verspricht. Weihnachten ist harte Lebensrealität. Und doch versprüht es eine unbändige Freude. Johann Sebastian Bach hat dies zu seiner Zeit verstanden. Sein Leben war keines, welche heute so mancher Popstar erfährt. Er musste für seine Idee kämpfen - und seine Vision durchstehen. Heute verdanken wir ihm die wunderschöne Musik. Im Festgottesdienst singt der Kirchenchor einige Kantaten/Choräle aus Bachs Weihnachtsoratorium. Armin Ruf, Gemeindeleiter

Musical zu Weihnachten

Dienstag, 23. Dez., 17 Uhr,

Mittwoch, 24. Dez., 15 & 16.30 Uhr, Kirche Das Kamel Kemailj ist auf einer besonderen Mission. Es führt die anderen Kamele und die drei Sterndeuter sicher nach Jerusalem. Dort wollen sie einen neuen König besuchen. Doch dieser ist nicht im Königspalast zu finden und so geht die Reise weiter in das unbedeutende Dorf Bethlehem. Die Kamele wissen, dass der König Herodes ein böses Spiel spielt. Aber wie bringen sie die Sterndeuter dazu, nicht mehr nach Jerusalem zurückzukehren? Ein humorvolles und zugleich besinnliches Weihnachtsmusical über drei besondere Kamele mit Chor und Liveband.

Samuel Curau, Populäre Kirchenmusik

Nacht der Lichter am Silvester

Mittwoch, 31. Dezember, 16.30, evang. Kirche Die ökum. Taizé-Gruppe Weinfelden lädt am frühen Abend des letzten Tages im Jahr zu einer stimmungsvollen Feier in die evangelische Kirche ein.

Sternsingeraktion 2026

«Schule statt Fabrik»

Das Motto der Sternsingeraktion ist gut. Wir unterstützen es durch Spendenbeiträge bei der Krippenausstellung und nennen das Thema beim family sunday am 11. Januar. Der Segenswunsch der Sternsinger liegt ab dem 1. Januar in der Kirche und im Pfarreizentrum zum Mitnehmen auf. Zudem wird er in den Schulklassen durch die Katechetinnen und Katecheten verteilt.

Armin Ruf, Gemeindeleiter

Neujahr

2026 wird ein Jahr der Veränderung werden.

Stellen sind neu zu besetzen – Neuland ist zu beschreiten. Da tut es gut, sich vertrauensvoll an ein Hoffnungswort (aus China) zu erinnern: «Ich sagte dem Engel, der an der Pforte des Neuen Jahres stand: Gib mir Licht, damit ich sicheren Fusses der Ungewissheit entgegengehen kann! Aber er antwortete: Gehe nur hin in die Dunkelheit und lege deine Hand in die Hand Gottes! Das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg.»

Rückblick KAB-Preisjassen

Das Preisjassen vom 23. November war ein toller Spielnachmittag für die 42 Jasserinnen und Jasser. Im hell erleuchteten Saal des Pfarreizentrums wurde aufs Beste gejasst, gezählt, geschrieben und diskutiert. Nach 27 Jassrunden freuten sich alle auf den Zvieri sowie auf die Rangverkündigung. Jeder durfte einen Preis auslesen. Allen Jasserinnen und Jassern ein Dankeschön fürs dabei sein. Meinen Helferinnen von der KAB, Angi, Brigitte, Marlies und Rosmarie danke ich für den tollen Einsatz. Ich wünsche allen frohe Festtage im Kreis ihrer Familien. Fürs neue Jahr gute Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Walter Knill, Präsident KAB Weinfelden

Voranzeigen

03.01. Krippenausstellung bis 6. Januar

03.01. Gottesdienst im Alterszentrum

11.01. family sunday

13.01. Offener Mittagstisch

14.01. Gottesdienst im Altersheim Bannau

14.01. Budget Kirchgemeindeversammlung

17.01. Tauferinnerungsfeier

17.01. Gottesdienst im Alterszentrum

17.01. ökum. Fiire mit de Chliine

GEBURTSTAGE

90 Jahre

15.12. Karl Fleischmann

85 Jahre

14.12. Bernadette Hungerbühler-Lang

80 Jahre

21.12. Helene Lingenhel-Büchler

26.12. Anton Rütsche

Wir wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilaren einen frohen Geburtstag, voll mit schönen Überraschungen und viel Segen im neuen Lebensjahr.





PASTORALRAUM BISCHOFSBERG www.pastoralraum-bischofsberg.ch BISCHOFSZELL - SITTERDORF - ST. PELAGIBERG

Pastoralraumleitung: Pfr. Dominic Kalathiparambil Schottengasse 7, 9220 Bischofszell, T 071 420 97 67 dominic.kalathiparambil@pastoralraum-bischofsberg.ch

Seelsorger: Jean-Pierre Sitzler, Schottengasse 7, 9220 Bischofszell jean-pierre.sitzler@pastoralraum-bischofsberg.ch

Religionspädagogin RPI: Marija Neururer Schottengasse 7, 9220 Bischofszell, T 076 720 06 49 marija.neururer@pastoralraum-bischofsberg.ch

Pastoralraumsekretariat | Verwaltung Kirchgemeinde Bea Vicentini, Schottengasse 7, 9220 Bischofszell T 071 420 97 68, info@pastoralraum-bischofsberg.ch Pfarreisekretariate: Marlies Fässler, Schottengasse 7, 9220 Bischofszell T 071 422 15 80, sekretariat.bischofszell@pastoralraum-bischofsberg.ch

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr

Kontaktperson für St. Pelagiberg: Silvia Hinder, Thürlewang, 9225 St. Pelagiberg T 071 433 19 23, silvia.hinder@pastoralraum-bischofsberg.ch

Hauptverantwortlicher Hauswart Pastoralraum: Ueli Beyer, Schottengasse 7, 9220 Bischofszell, T 079 151 15 69, ueli.beyer@pastoralraum-bischofsberg.ch

Sakristan Pastoralraum: Michael Lucas, Schottengasse 7, 9220 Bischofszell michael.lucas@pastoralraum-bischofsberg.ch, T 077 439 24 09

Kirchenmusikerin: Christina Wallau, T 079 152 97 37 christina.wallau@pastoralraum-bischofsberg.ch

GOTTESDIENSTE

BISCHOFSZELL **St. Pelagius**HAUPTWIL **St. Antonius**SITTERDORF **St. Maria**ST. PELAGIBERG **Maria Geburt**

Samstag, 13. Dezember

18.00 Familiengottesdienst, St. Pelagiberg
Kollekte für die Weihnachtsaktion
nach dem Gottesdienst Verkauf von
Schoggiherzen
Jahrzeit für Theo und Marie Studerus,
Elisabeth Hämmeli
anschliessend Kürbissuppe im Untizimmer
18.30 1-Million-Sterne, Bischofszell

Sonntag, 14. Dezember, 3. Adventssonntag

09.00 Eucharistiefeier, port., Sitterdorf 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Bischofszell Kollekte für die Weihnachtsaktion nach dem Gottesdienst Verkauf von Schoggiherzen Jahrzeit für Egon Link

Montag, 15. Dezember

16.00 Rosenkranz, Bischofszell

Dienstag, 16. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Sitterdorf

Mittwoch, 17. Dezember

08.30 Rosenkranz, Bischofszell 09.00 Eucharistiefeier, Bischofszell 14.30 Seniorenadventsfeier, Bischofszell evang. Kirchenzentrum 19.00 Taizégebet, Bischofszell

Donnerstag, 18. Dezember

16.30 Rosenkranz, Sitterdorf

Samstag, 20. Dezember

14.00 Beichtgelegenheit, Bischofszell
18.00 Eucharistiefeier, Hauptwil
Kollekte für die Weihnachtsaktion
nach dem Gottesdienst Verkauf von
Schoggiherzen
Gedächtnis für Lidia Magagnini

Sonntag, 21. Dezember, 4. Adventssonntag

10.00 Eucharistiefeier, Sitterdorf Kollekte für die Weihnachtsaktion nach dem Gottesdienst Verkauf von Schoggiherzen

11.00 Beichtgelegenheit, Sitterdorf

Montag, 22. Dezember

16.00 Rosenkranz, Bischofszell

Mittwoch. 24. Dezember

15.00 Weihnachtskrippenspiel, Bischofszell
16.00 Familienweihnachtsfeier
mit Eucharistie, Sitterdorf
16.30 Familienweihnachtsfeier
mit Kommunion, Bischofszell

23.00 Christmette, Bischofszell mit ad hoc Chor; anschl. Punsch Kollekten jeweils für das Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 25. Dezember, Weihnachten

09.00 Weihnachtsgottesdienst, port., Sitterdorf 10.00 Festgottesdienst zu Weihnachten, Bischofszell Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 28. Dezember, Fest der heiligen Familie

10.00 Eucharistiefeier, Bischofszell Kollekte für die Weihnachtsaktion

Montag, 29. Dezember

16.00 Rosenkranz, Bischofszell

Donnerstag, 1. Januar

17.00 Neujahrsgottesdienst, Bischofszell

Sonntag, 4. Januar

10.00 ökum. Gottesdienst zum Jahresbeginn kath. Pfarreizentrum Sitterdorf anschl. Apéro der pol. Gemeinde

Priesterbruderschaft St. Petrus, St. Pelagiberg

GOTTESDIENSTE NACH DEM ALTEN, ÜBERLIEFERTEN, RÖMISCHEN RITUS

SONNTAGSGOTTESDIENSTE

07.00 Hl. Messe
Beichtgelegenheit ab 6.30 Uhr
09.30 Hl. Messe
Beichtgelegenheit ab 9.00 Uhr
19.00 Hl. Messe
Beichtgelegenheit ab 18.30 Uhr

HL. MESSEN WÄHREND DER WOCHE Montag. 19.30: Hl. Messe

Dienstag, 08.00: HI. Messe Mittwoch, 19.15: HI. Messe Donnerstag, 08.00: HI. Messe (2., 3. & 4. Do.) 19.30: HI. Messe (1. Do.) Freitag, 19.30: HI. Messe Samstag, 08.00: HI. Messe (1. Sa. 20.30)

Sühnenacht immer am 1. Samstag im Monat um 20.00 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember

08.00 Hl. Messe 24.00 Christmette

Donnerstag 25. Dezember & Freitag 26. Dezember: Sonntagsordnung

Sonntag 21. Dezember Jahrzeit für Helene Hermann

Advent: Zwischen Lichtern und leisen Momenten

Es ist Advent. Unsere Strassen leuchten in warmem Licht, der Duft von Glühwein liegt in der Luft, und überall erklingt Weihnachtsmusik. Auch unsere Kirchen öffnen in diesen Wochen Räume für Ruhe, für besinnliche Musik und für Momente der Einkehr. Der Advent gilt als eine Zeit der Stille – und doch fällt es uns oft schwer, diese Stille wirklich zuzulassen.

Mitten im Alltag, zwischen Arbeit, Terminen und den vielen Vorbereitungen auf Weihnachten, verlieren wir leicht den Blick für das Wesentliche. Vor kurzem habe ich Engel der Langsamkeit von Jutta Richter gelesen. Der Text hat mich daran erinnert, wie wichtig es ist, zwischendurch bewusst einen Schritt langsamer zu gehen. Der Advent lädt uns genau dazu ein: einmal innezuhalten, Sorgen für einen Moment beiseitezulegen, zur Ruhe zu kommen und uns innerlich auf die Geburt Jesu vorzubereiten.

Wir leben in einer Welt, die ständig von uns erwartet, dass wir funktionieren, leisten, mithalten. Doch der Advent erzählt uns eine andere Wahrheit: dass im Zentrum unseres Glaubens ein Kind steht, das in aller Einfachheit und in einer stillen Nacht in Bethlehem geboren wurde – ein Kind, das Frieden in die Welt bringt.

Ich wünsche euch, dass dieser Frieden auch euer Herz erfüllt. Möge Gottes Licht euch durch alle Herausforderungen tragen und euch Freude und Zuversicht schenken. Euch allen eine gesegnete und besinnliche Adventszeit.

Vom Dunkel ins Licht: Die Hoffnung von Weihnachten

Charles Dickens' Erzählung «A Christmas Carol» hat nicht ohne Grund einen festen Platz in der Weltliteratur: Sie berührt Menschen weltweit, weil sie von der erstaunlichen Wandlung eines einzigen Herzens berichtet. Ebenezer Scrooge, der anfangs in innerer Kälte, Groll und Einsamkeit gefangen ist, findet nach und nach zu Wärme, Mitgefühl und echter Lebensfreude zurück.

Auch wir begegnen im Laufe unseres Lebens Momenten, die uns niederdrücken – Enttäuschungen, Dunkelheit, Zeiten der Mutlosigkeit. Wie Scrooge wünschen wir uns dann eine Tür, die wieder ins Licht führt. Zu Beginn der Geschichte sieht Scrooge im Weihnachtsfest nichts als Zeitverschwendung; all die Bräuche, Gemeinschaften und Feierlichkeiten scheinen ihm bedeutungslos. Erst allmählich wird ihm bewusst, welche Hoffnung in dieser besonderen Zeit liegt.

Die Botschaft von Weihnachten erzählt davon, dass mit der Geburt Christi ein Licht in die Welt kommt, das auch unsere eigenen Schatten verwandeln kann. Wenn dieses Licht unser Inneres berührt, entsteht in uns ein neuer Anfang. Möge diese Hoffnung Sie in dieser Weihnachtszeit erfüllen und stärken. Am Ende des Romans erlebt man Scrooge als einen völlig erneuerten Menschen: Er geht am Weihnachtsmorgen durch die Strassen Londons, sieht die Menschen um sich herum mit wachen, freundlichen Augen und entdeckt Freude in den kleinsten Gesten und Begegnungen – Freude, die er früher niemals wahrgenommen hätte.

Eine so umfassende Veränderung wie die Scrooges braucht nicht jeder von uns. Aber oft genügt schon ein kleiner Impuls, eine sanfte Veränderung unserer Haltung, und unser Leben beginnt wieder heller zu leuchten. Möge die Welt erfüllt sein von Menschen wie Ihnen, die die Hoffnung des Lichts weitertragen. Ich wünsche Ihnen besinnliche letzte Adventstage und ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

Beichtgelegenheit

Zur Vorbereitung auf die bevorstehenden Feiertage besteht die Möglichkeit der Beichte:

- in Bischofszell Samstag, 20. Dezember, 14.00 Uhr
- in Sitterdorf Sonntag, 21. Dezember, 11.00 Uhr



Ein Herz für die Kinder von Bethlehem – Unsere Adventsaktion 2025

Inmitten von Unsicherheit und Armut gibt es einen Ort der Hoffnung: das Kinderspital Bethlehem, auch bekannt als Caritas Baby Hospital. Es ist das einzige Kinderkrankenhaus im Westjordanland gegründet von Schweizerinnen und Schweizern, getragen von Solidarität und Nächstenliebe. Hier erhalten Kinder medizinische Hilfe, unabhängig von Religion oder Herkunft. Kein Kind wird abgewiesen. Gerade in diesen schwierigen Zeiten, in denen viele Familien durch Krieg, Armut und Perspektivlosigkeit betroffen sind, ist das Spital ein lebenswichtiger Zufluchtsort. Die Ärztinnen und Pfleger kämpfen täglich dafür, dass Kinder gesund werden - mit Herz, Hingabe und oft unter herausfordernden Bedingungen.

Unsere Adventsaktion im Pastoralraum möchte dieses Jahr ein Zeichen setzen: Wir sammeln Spenden für das Kinderspital Bethlehem. Jeder Beitrag hilft, Kinderleben zu retten, Familien zu stärken und Hoffnung zu schenken.

Lasst uns gemeinsam ein Licht entzünden – für die Kinder von Bethlehem.

Wie können Sie helfen?

Schon als Kind in Indien, ohne viel Ahnung von Geografie, war mir die Schweiz ein Begriff – berühmt für ihre atemberaubende Natur und die köstlichste Schokolade der Welt. Heute, da ich hier leben darf und ein Stück Schokolade auf der Zunge zergehen lasse, wird mir warm ums Herz.

Während der Adventszeit werden einige Kinder aus dem Pastoralraum an Ihre Türen kommen, um Schokoladenherzen für Fr. 2.00 zu verkaufen – zugunsten des Kinderspitals Bethlehem. Bitte unterstützen Sie unsere Schülerinnen und Schüler, wenn sie an Ihre Türen kommen – Ihre Freundlichkeit schenkt Wärme und Hoffnung.

In den Kirchen Sitterdorf und Bischofszell liegen während der Adventszeit Schokoherzen zum Verkauf auf. Sie können diese auch nach dem Gottesdienstbesuch erwerben.
Möge auch unser Herz von der zarten, schmelzenden Liebe Gottes berührt werden, der auf Erden Mensch geworden ist.

Pfr. Dominic

Friedenslicht

Viele Menschen entzünden mit dem Friedenslicht die Kerzen des Christbaumes. Dieser weltumspannende, konfessionell neutrale Weihnachtsbrauch verbindet Menschen aller Religionen, Hautfarben und sozialer Schichten.

Friedenslicht in unseren Kirchen

Das Friedenslicht kommt am 18. Dezember in der Pelagiuskirche an.

Es kann mit nach Hause genommen werden. Dazu stehen Friedenslichtkerzen zum Verkauf bereit (Fr. 4.–/Stück).

- Bischofszell
 18. Dezember bis 6. Januar
- Sitterdorf, Hauptwil & St. Pelagiberg
 24. bis 26. Dezember

Bringen auch Sie ein Stück Frieden zu anderen Menschen und verschenken das Licht weiter. Wir wünschen allen eine friedliche Weihnachtszeit.



Auch in der Antonius Kirche in Hauptwil sind Maria und Josef auf dem Weg zur Krippe. Die Krippe ist ausgeschmückt und beleuchtet. Sie lädt zum Verweilen in der Stille ein.

LITURGIEN & KIRCHENMUSIK

Rosenkranz Sitterdorf

Am Donnerstag, 11. & 18. Dezember jeweils um 16.30 Uhr, laden wir zum Rosenkranzgebet in die Marienkapelle Kirche Sitterdorf ein. Während der Weihnachtsfeiertage machen wir eine Pause.

Familien-Gottesdienst zum 3. Advent Gaudete - «Freuet euch», das steht über dem dritten Adventssonntag.

Die Adventszeit ist eine Zeit des Wartens und der Vorfreude. Und bekanntlich ist die Vorfreude die schönste Freude. Wir sind nicht mehr so gewohnt auf etwas zu warten, denn wir haben meist alles zu jeder Zeit zur Verfügung. Aber über Beziehungen und Menschen können wir nicht einfach verfügen, sie sind ein Geschenk. Ein Geschenk auf das es sich zu warten lohnt, denn im Warten wird unsere Sehnsucht grösser, unsere Sehnsucht auf das, auf den, den wir erwarten. Im freudigen Warten ist uns der, der kommt fast näher.

Im Warten ist Er schon da.

Deshalb: «Freut euch zu jeder Zeit,.....Mitten unter euch steht Er...»

Am Samstag, 13. Dezember um 18.00 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst zum 3. Advent.

Es sind alle, Gross und Klein herzlich eingeladen. Im Anschluss sind alle zu einer heissen Kürbissuppe und einem feinen Adventstee ins Untizimmer eingeladen. Geniessen wir die Gemeinschaft bei Tee, Mandarinli und Nüssli, Guetzli und netter Gesellschaft.

Taizégebet

Am Mittwoch, 17. Dezember um 19.00 Uhr, laden wir zum nächsten Taizégebet in die Pelagiuskirche Bischofszell ein. Wir singen Lieder aus Taizé, hören einen Text, beten und nutzen die Stille für die Begegnung mit Gott. Mirjam Steinmann, Veronica Schnyder & Christina Wallau

Weihnachtsfeiern im Pastoralraum

24. DEZEMBER

- · in Bischofszell
- · 15.00 Uhr

Weihnachtsfeier für unsere Kleinsten

- · 16.30 Uhr
- Familienweihnachtsfeier mit Kommunion · 23 00 Uhr
- Mitternachtsmette; anschl. Punsch
- in Sitterdorf
- · 16.00 Uhr Familienweihnachtsfeier mit Eucharistie

25. DEZEMBER

- · in Bischofszell
- · 10.00 Uhr: Festgottesdienst

Ökum. Gottesdienst zum neuen Jahr

Am Sonntag, 4. Januar um 10.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen, das neue Jahr mit einem Gottesdienst zu beginnen. Dazu treffen wir uns in der kath. Kirche Sitterdorf. Jean-Pierre Sitzler und Regine Hug werden die Feier gestalten.

Im Anschluss lädt die pol. Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf zum Neujahrsapéro ein.

Neujahrskonzert in der Pelagiuskirche

In diesem Jahr dürfen wir uns wieder auf ein Neujahrskonzert mit Michi Widmer (Orgel), Elia Bolliger (Waldhorn) sowie Urs Ittin (Trompete) freuen. Unter dem Titel «die vier Elemente» werden berühmte Filmmusik und klassische Werke zu hören sein. Das Konzert findet am Sonntag, 4. Januar um 17.00 Uhr in der Pelagiuskirche Bischofszell statt. Eintritt frei es wird eine Kollekte aufgenommen. Nach dem Konzert sind Sie herzlich zum Glühwein eingeladen. Die drei Musiker sind Garanten für erstklassige Musik - seien Sie dabei!

Chorkonzert «Da pacem Domine»

Mit dem Tablaterchor Konzertchor St. Gallen Musikalische Entdeckungen vom 16. bis ins 21. Jahrhundert bietet das Konzert des Tablater Konzertchors St.Gallen unter seinem neuen Leiter Christian Döhring, am 18. Januar 2026 in der Kirche St.Pelagius Bischofszell. Zur Aufführung gelangen Werke für Chor a cappella und mit Orgelbegleitung vom Frühbarock mit Johann Eccard oder der Italienerin Rafaella Aleotti über Mendelssohn, Francis Poulenc und Hugo Distler bis zu Arvo Pärt und Bob Chilcott.

Die «Tablater» laden herzlich ein zu einer Klangreise im Jahresübergang, von Advent und Weihnachten bis Lichtmess: Da pacem Domine!

Ausführende

Tablater Konzertchor St.Gallen Norbert Schmuck (Orgel) Christian Döhring (Leitung)

Aufführung

Sonntag, 18. Januar, 17.00 Uhr, Kirche St.Pelagius Bischofszell Tickets: www.tablater.ch

KASUALIEN & JUBILÄEN

Wir gratulieren

90 Jahre Ida Koch *30.12.1935

92 Jahre Johanna Lenz *17.12.1933

94 Jahre Maria Gaggia *21.12.1931

Wir gratulieren den Jubilarinnen herzlich und wünschen ein gesegnetes neues Lebensjahr.

Heimgegangen

Am 21. November verstarb

Lidia Magagnini

wohnhaft gewesen im Bürgerhof Bischofszell * 12.12.1936

«Das Schönste, das ein Mensch hinterlassen kann, ist das Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken».

Wir entbieten der Trauerfamilie unser herzliches Beileid und wünschen viel Kraft und Gottes Beistand.

Eingeschränkte Veröffentlichungen

Veröffentlichungen von Kasualien & Jubiläen werden nur mit der Zustimmung der Betroffenen resp. mit der Zustimmung der Familie vorgenommen. Dies kann dazu führen, dass keine vollständige Auflistung mehr gegeben ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

JUGEND

JGL Jugendgruppe Gathered Light Weihnachtsfilm & Pizza

Am 13. Dezember treffen wir uns im

evangelischen Kirchenzentrum Bischofszell zu einem besonderen Abend: Wir schauen den Weihnachtsfilm aus The Chosen und geniessen gemeinsam Pizza.

Beginn ist um 17.30 Uhr, Ende gegen 21.00 Uhr. Komm vorbei, erlebe Gemeinschaft und einen inspirierenden Film. Wir freuen uns auf dich! JGL-Team

KIND & FAMILIE

Sternsingeraktion 2026

Auch in diesem Jahr sind wir Sternsinger in unserem Pastoralraum unterwegs. Wir ziehen von Tür zu Tür, bringen den Segen und sammeln Geld für das Sternsingerprojekt. Unter dem Motto «Schule statt Fabrik!» wird das Thema Kinderarbeit in den Fokus rücken und den Blick auf Bangladesch richten. Die Sternsinger werden Spenden sammeln, um Kinder in Bangladesch aus schädlichen Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.



Spendenkonto

Wenn Sie uns gerne unterstützen möchten, können Sie auch eine Spende auf unser Konto überweisen: CH69 0078 4134 4335 2130 3 Vermerk Sternsingen

Wir bedanken uns heute schon für jede Unterstützung.

Wenn die Sternsinger vor Ihrer Türe stehen, gehen sie mit diesen Gedanken von Haus zu Haus, erfreuen mit ihren Sprüchen und Liedern die Bewohner und wünschen mit Gottes Segen ein gutes, gesundes und glückliches neues Jahr. Ein herzliches Dankeschön, dass Sie Ihre Türe öffnen und die Sternsinger unterstützen!

Wann sind wir unterwegs?

- Pfarrei Sitterdorf: 26. bis 29. Dezember
- · Reha-Klinik Zihlschlacht: 6. Januar
- St. Pelagiberg: 30. Dezember
- Bischofszell: 26., 27., 29., 30. Dezember
 & 2. Januar
- Hauptwil: 2. & 3. JanuarSchweizersholz: 4. Januar

Wer einen Besuch wünscht, melde sich bitte bei Karin Curra, 079 907 42 14.

Zwüschehalt in Bischofszell

Herzliche Einladung zu einer weihnachtlichen Pause für Sie und Ihre Kinder. Der «zwüscheHALT» führt Sie auf einem abwechslungsreichen Weg rund um die Kirche in Bischofszell.

Im Mittelpunkt steht eine Geschichte. Diese Geschichte wird durch verschiedene Aktionen bereichert.

Der Weg startet in der katholischen Kirche St. Pelagius in Bischofszell, führt durch die Altstadt und endet wieder in der katholischen Kirche St. Pelagius. Er ist ca. 2 km lang und für Kinderwagen sowie Laufrad tauglich. In der Kirche St. Pelagius befindet sich ein Büechli, das Sie auf dem Weg begleitet. Mit einem QR-Code (Handy mitnehmen) kann man die Geschichte und die Lieder an den Stationen des Weges hören.

Der Weg ist noch bis 18. Dezember begehbar.

GRUPPEN & VEREINE

Treffpunkt Frauen Hauptwil

Am Montag, 15. Dezember, treffen wir uns ab 14.00 Uhr im Weierwald 4 in Hauptwil – gemütlicher Austausch, mit oder ohne Handarbeit. Wie gewohnt liegen auch Spiele parat.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mit dem 15. Dezember gehen unsere
regelmässigen Treffen zu Ende. Wir bedanken
uns bei allen, die in diesen Treffen teilnahmen!

60 plus: Ökumenische Adventsfeier

Advent ..

... bleib einmal stehn und haste nicht, und schau das kleine stille Licht. Hab einfach Zeit für dich allein zum reinen Unbekümmert sein. Lass die Sinne einmal ruhn und hab den Mut zum gar nichts tun.

Lass die wilde Welt sich drehn und hab das Herz, sie nicht zu sehn.

Sei wieder Mensch und wieder Kind und spür wie Kinder glücklich sind.

Dann bist du von aller Hast getrennt auf dem Weg hin zum Advent.

Herzlich laden wir Sie zu einem besinnlichen Nachmittag ein, bei dem Sie kulinarisch verwöhnt werden und wir gemeinsam in dieses Gefühl von Vorfreude auf Weihnachten eintauchen. Musikalisch wird dieser Nachmittag von Ernst Signer am Klavier unrahmt.

Der Anlass findet am **Mittwoch**, **17**. **Dezember** um 14.30 Uhr im evang. Pfarreizentrum statt. *Wir freuen uns auf Sie*.

FRAUENGEMEINSCHAFT BISCHOFSZELL-SITTERDORF

FG-Dienstagshöck

Am **Dienstag, 23. Dezember** treffen wir uns um 14.00 Uhr zum Spielnachmittag – wie gewohnt im Pelagiussaal der Stiftsamtei Bischofszell.

DOG-Club

Am Dienstag, 23. Dezember sind alle herzlich zu spannenden DOG-Runden eingeladen. Wir treffen uns um 19.30 Uhr im UG des Pfarreiheims Sitterdorf. Alle dürfen vorbeischauen – ob mit oder ohne Vorkenntnisse!

Mittagtisch mit Spielnachmittag in Sitterdorf

Der evang. Frauenverein SitterdorfZihlschlacht startet mit einem
neuen Angebot: Mittagstisch mit
anschliessendem Spielnachmittag im evang.
Kirchgemeindehaus in Sitterdorf.
Jeweils am dritten Donnerstag im Monat
findet der Mittagstisch um 11.45 Uhr statt.
Hans und Marianne Brugger verwöhnen uns
mit einem kulinarischen Menu.
Geniessen Sie ein 3-Gang Menü für Fr. 12.—
inkl. Mineral & Kaffee in gemütlicher Runde.

Die Anmeldung nimmt Sabrina Wendorf jeweils bis zwei Tage vor dem Zmittag entgegen: Sabrina Wendorf, 071 545 06 98, wendorf.sabrina@gmail.com

Anschliessend von 13.30 bis 16.30 Uhr wird in gemütlicher Gesellschaft gejasst, Brändi Dog oder andere Spiele gespielt. Zwischendurch servieren wir Ihnen Kaffee, Mineral und Kuchen. Für den Spielnachmittag müssen Sie sich nicht anmelden. Kommen Sie einfach vorbei! Die beiden Angebote können gemeinsam oder jeweils einzel besucht werden. So wie es am besten für Sie passt.

Unsere Daten:

15. Januar, 19. Februar, 19. März, 16. April, 21. Mai und 18. Juni

Wir freuen uns auf Sie!

Evang. Frauenverein Sitterdorf-Zihlschlacht

RÜCKBLICK



Gemeinsam auf dem Weg des Glaubens

Am 23. November haben sich 21 junge Erwachsene aus unserem Pastoralraum auf den Weg der Firmvorbereitung gemacht. Der Auftakt fand im Pfarreisaal Sitterdorf statt. Bereits im Vorfeld konnten die Jugendlichen ihre Fragen zu Glauben und Religion an das Firmteam schicken. Aus diesen Fragen entstanden drei spannende Workshops:

- · Wie lebe ich meinen Glauben im Alltag?
- · Die Bibel ein verstaubtes Buch?
- Warum feiern wir Gottesdienst? In kleinen Gruppen tauschten sich die Firmandinnen und Firmanden aus, diskutierten offen und berichteten von ihren eigenen Erfahrungen. Der Austausch war ehrlich, bereichernd und inspirierend. Nach einer kurzen Pause mit einem feinen Zvieri ging es musikalisch weiter: Gemeinsam mit Frau Wallau wurden die Lieder für die bevorstehende Segensfeier eingeübt. Der Höhepunkt des Tages war die Segensfeier in der Kirche. Eine Geschichte machte deutlich, was den Firmweg prägt: Aufbrechen, Neues wagen, Gelerntes hinterfragen. Ein besonderer Moment war die Übergabe der Firmkerze durch die Eltern an ihre Töchter und Söhne, verbunden mit einem persönlichen Wunsch als Zeichen der religiösen Mündigkeit.

Zum Abschluss gab es ein gemütliches Zusammensein beim Apéro im Pfarreisaal. Wie können Sie die Firmandinnen und Firmanden begleiten?

Ganz einfach: Im Gebet! In den kommenden Gottesdiensten werden Briefumschläge mit Steckbriefen der Firmadinnen und Firmanden verteilt, damit Sie ein Bild von der Person bekommen, die Sie begleiten.

Nehmen Sie einen Umschlag mit nach Hause und begleiten Sie die jungen Menschen auf ihrem Weg. Ein kleines Zeichen – ein grosses Geschenk!

Kirchgemeindeversammlung

Am 25. November waren die Stimmberechtigten der kath. Kirchgemeinde Bischofszell zur Versammlung in den Pfarreisaal Sitterdorf eingeladen. Kirchgemeindepräsident Paul Würms konnte gut 40 Teilnehmende begrüssen; damit lag die Beteiligung unter den Werten der Vorjahre. Dies kann vermutlich darauf zurückgeführt werden, dass im kommenden Jahr keine grösseren Projekte geplant sind, welche einen grossen Einfluss auf das Budget hätten. Es zeugt aber auch vom Vertrauen, das die KirchbürgerInnen in die Arbeit der Behörde haben.

Budget rechnet erneut mit Ausgabenüberschuss

Nachdem das Protokoll der letzten Versammlung vom Juni 2025 ohne Diskussion einstimmig genehmigt war, führte Cornelia Keller als Finanzverantwortliche im Kirchgemeinderat durch die Zahlen des Budgets 2026. Dieses wurde berechnet mit einem unveränderten Steuerfuss von 24%. Wie eingangs erwähnt, sind 2026 keine grossen Investitionen und Arbeiten geplant, trotzdem wird ein Ausgabenüberschuss in der Höhe von rund Fr. 125'500 ausgewiesen. Dieses strukturell bedingte Defizit wird die Kirchgemeinde in der Zukunft wohl noch beschäftigen.

An der Versammlung tauchten jedoch keine Fragen auf und das Budget 2026 mit einem Steuerfuss von 24 % wurde einstimmig genehmigt.

Personelle Entwicklungen

Unter Traktandum 3, Mitteilungen aus dem Pastoralraum, informierte Präsident Paul Würms zunächst über die neuesten personellen Entwicklungen: Leider wird uns Seelsorger Jean-Pierre Sitzler Ende März 2026 schon wieder verlassen. Er nimmt eine

neue Herausforderung an, welche nicht mit einem zusätzlichen Engagement in unserem Pastoralraum vereinbar ist. Dies wird allgemein sehr bedauert. Wir wünschen Jean-Pierre heute schon viel Erfüllung in seiner neuen Aufgabe.

Da sich diese Entwicklung erst vor einigen Tagen abzeichnete, muss der Kirchgemeinderat nun zuerst über die nächsten Schritte beraten.

Projekt dual-kongruent

Unter dem Begriff dual-kongruent möchten Landeskirche und Bistum die Zusammenarbeit über die Grenzen der Pastoralräume stärken. Fehlendes kirchliches Personal und schwindende Finanzen werden dazu führen, dass man «näher zusammenrückt», Synergien nutzt und Aufgaben gemeinsam trägt. Für uns kommt eine Zusammenarbeit mit dem Pastoralraum Thurgau Mitte in Frage. Zunächst wird eine Arbeitsgruppe «kirchliches Leben» gegründet. Von unserer Kirchgemeinde sind folgende Personen dabei: Pfr. Dominic, Paul Würms, Marija Neururer, Patricia Caduff.

In einem ersten Schritt soll evaluiert werden, welche Dienste und Angebote im jeweiligen Pastoralraum bestehen bleiben und wo eine übergreifende Planung sinnvoll ist. Über den Verlauf der Arbeiten wird laufend informiert werden.

Nachdem unter dem Traktandum 4, allg. Umfrage, einige Fragen der Teilnehmenden beantwortet werden konnten, schloss Präsident Paul Würms die Versammlung und lud zum Verweilen bei einem Apéro ein.

Der genaue Verlauf des Abends kann dem Versammlungs-Protokoll entnommen werden. Dieses wird in Kürze auf der Homepage aufgeschaltet werden.

Bea Vicentini



Adventseinstimmung der FG

Am 26. November waren die FG-Frauen zur Adventseinstimmung eingeladen und fanden sich dazu sehr zahlreich im Pfarreisaal Sitterdorf ein.

Seelsorger Jean-Pierre Sitzler gestaltete den besinnlichen Einstieg. In dieser vielleicht hektischen Zeit ist es gut, sich bewusst auf die anstehende Adventszeit einzustimmen. Zur Ruhe kommen, die Stille zulassen, ihr Raum geben – das schafft auch Raum für wichtige Gedanken. Wer braucht vielleicht meine Aufmerksamkeit? Meine Unterstützung? Es soll aber auch Raum sein für die Vorfreude auf das Fest der Geburt Christi.

Nach dieser schönen Besinnung nahmen die Frauen an den wunderbar dekorierten Tischen Platz. Bei Punsch, Knabbereien und angeregten Gesprächen klang dieser schöne Abend aus.

Wir bedanken uns bei allen, die zu diesem stimmigen Anlass beigetragen und daran teilgenommen haben.

Bea Vicentini







Fotowettbewerb "Mein Advent"

Der Advent ist da – und mit ihm viele kleine und grosse Momente voller Licht, Freude und Besinnlichkeit. Zeig uns, was "Mein Advent" für dich bedeutet!

So machst du mit:

- 1. Mach ein Foto, das deinen persönlichen Advent zeigt egal ob Kerzenschein, Winterspaziergang oder Chaos beim Kekse backen
- 2. Schick dein Werk bis zum 21. Dezember direkt an: patricia.caduff@pastoralraum-bischofsberg.ch
- 3. Wer Lust hat: schreibt kurz dazu, "was dein Foto besonders macht"

Datum: 28. November – 21. Dezember (Einsendeschluss)

Teilnehmer: Das Angebot richtet sich an alle Kinder, die gerne

fotografieren. Es gibt 3. Kategorien.

Die schönsten Advents-Momente werden prämiert und

gewinnen tolle Preise!

Preisverleihung / Ausstellung:

Die Fotos werden in der Kirche St. Pelagius ausgestellt und können dort in einer stimmungsvollen Atmosphäre bestaunt werden. Die Preisverleihung findet am 11.01.2026 um 10 Uhr in der Kirche statt. Alle eingereichten Fotos sind ausserdem auf unserem neuen Instagram-Account: pastoralraum_bischofsberg zu sehen – Wir freuen uns auf dein

Mit der Teilnahme, erkläre ich mich einverstanden, dass das eingereichte Bild für eigene Zwecke im Pastoralraum verwendet werden darf.

Kontakt: Patricia Caduff 079 568 62 68



VORSCHAU

Sonntag, 11. Januar

10.00 Uhr: Sternsingerdank mit Zmittag, Bischofszell

Sonntag, 18. Januar
 10.00 Uhr: Vorstellung

10.00 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunikanten, Sitterdorf

· Donnerstag, 8. Januar

14.15 Uhr: ökum. Seniorennachmittag Sitterdorf, evang. Kirchgemeindehaus

Meldungen - forumKirche

Das nächste Pfarreiblatt Nr. 1/2026 beinhaltet die Zeit vom 4. bis 18. Januar 2026. Eingabetermin ist der Mittwoch, 10. Dezember.

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

DEL CANTONE TURGOVIA · FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON

Sede: Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

 $\textbf{Segreteria:} \ \texttt{T} \ \texttt{071} \ \texttt{626} \ \texttt{11} \ \texttt{64}, \ \texttt{mcli@kath-tg.ch}, \ \texttt{www.mcli-turgovia.ch}$

Orario ufficio aperto al pubblico:

lunedì a venerdì mattina dalle ore 09.00 alle ore 12.00

Tutti i pomeriggi tranne il giovedì ed il venerdì dalle ore 14.00 alle ore 17.00

Per incontri o colloqui personali, si prega gentilmente di fissare un appuntamento.

Missionario: Don Giorgio Celora, T 076 248 93 01, giorgio.celora@kath-tg.ch Segretaria e Collaboratrice Pastorale: Maria Monteleone, Ufficio T 071 626 11 65, M 079 488 83 17, maria.monteleone@kath-tg.ch

CALENDARIO LITURGICO

Sabato 13 dicembre

16.45 Santa Messa, Weinfelden 18:30 Santa Messa, Diessenhofen

Domenica 14 dicembre, 3. a di Avvento

- 09.15 Sospesa Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
- 09.30 Santa Messa, Kreuzlingen
- 11.15 Sospesa Santa Messa, Sirnach
- 11.45 Santa Messa ad Arbon seguita dalla festa di Santa Lucia per la Terza Età con aperitivo e pranzo presso il centro parrocchiale

Venerdi 19 dicembre

08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Sabato 20 dicembre

16.45 Santa Messa, Weinfelden 17.00 **Sospesa** Santa Messa, Amriswil

Domenica 21 dicembre. 4. a di Avvento

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

09.30 Santa Messa, Kreuzlingen

11.15 Santa Messa, Sirnach

11.45 Santa Messa, Arbon

Mercoledi 24 dicembre Vigilia

17.00 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Giovedi 25 dicembre NATALE DEL SIGNORE

09.15 Santa Messa, Klösterlli Frauenfeld

09.00 Santa Messa, Kreuzlingen

10.30 Santa Messa bilingue, Arbon

11.15 Santa Messa, Sirnach

18.00 Santa Messa, Weinfelden

Venerdi 26 dicembre, S. Stefano

09.30 Santa Messa, Klösterlli Frauenfeld

Sabato 27 dicembre

17.00 Santa Messa, Amriswil

Domenica 28 dicembre

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

09.30 Santa Messa, Kreuzlingen

11.15 Santa Messa, Sirnach

11.45 Santa Messa, Arbon

Mercoledi 31 dicembre, Ringraziamo il Signore con il canto del «TE DEUM»

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Giovedi 1 gennaio, MARIA SS. MADRE DI DIO,Giornata Mondiale della Pace «VENI CREATOR»

17.00 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

INFORMAZIONI

Tutti i mercoledi alle ore 15.00 recita del SANTO ROSARIO E DELLA CORONCINA ALLA DIVINA MISERICORDIA al Klösterli di Frauenfeld.

Incontro con il gruppo dei saggi

Giovedi 18 dicembre ore 14.00 Pfarreizentrum Weinfelden



Benedizione del Presepe – Sabato 29 novembre a Weinfelden

In questi tempi frenetici e tecnologici dove sembra prevalere la fretta e il Tutto e Subito, fermarci ad assaporare il gusto delle tradizioni trasmessaci dai nostri avi, sembrano cose superate, desuete, e invece No, le tradizioni ci danno il senso di Appartenenza, la nostra identità cristiano cattolica.

Il Bambino del presepe nella sua immobilità smuove la parte più intima di noi : Il Cuore, e ci fa tornare bambini puri come Lui ci indica. Sentiamoci responsabili e coinvolgiamo i nostri bambini nella costruzione del Presepe. Così come hanno fatto Pasquale Russo e compagni.

In occasione della prima domenica d'avvento è stato inaugurato il nuovo Presepe presso la sede CCI di Weinfelden preceduta dalla santa messa animata dal Coro della missione, il quale ha intonato anche ilTu scendi dalle stelle presso la Sacra Grotta. A conclusione abbiamo vissuto momenti conviviali accompagnati dall'aperitivo offerto dalla Stiftung . Onoriamo il Natale non solo con Cose ma con Gesti degni della nostra Grande Cultura.

Francesca Campagna

Si desidera ringraziare la Stiftung per il cortese e generoso aperitivo offerto.



Bitte eintreten und die Krippe geniessen.

Danke wenn sie nichts berühren und Sorge tragen.

AUGURI DI BUON NATALE

Carissime e carissimi

Il Consiglio Pastorale, Don Giorgio, Maria e Nadia augurano che la luce del Bambino Gesù illumini le nostre famiglie e la nostra comunità. Che il Natale porti pace nei cuori, speranza nelle difficoltà e gioia nel servizio reciproco.

BUON NATALE E FELICE ANNO NUOVO A TUTTI!

Alla Casa del Padre

Sono nati a vita eterna nella casa del Padre:

- Carmela Immacolata Tassone, 1949, Frauenfeld
- Anna Pintori, 1931, Kreuzlingen
- Antonetta Pasquariello, 1928, Frauenfeld

Santa Messa delle famiglie • Anniversari di matrimonio

Sabato 22

novembre a Sulgen si è celebrata la Santa Messa delle famiglie, durante la

quale sono state benedette le coppie che festeggiano il loro

anniversario di matrimonio:



- Franca e Bernardo Di Vincenzo (50 anni) Angela e Giuseppe Ranieli (40 anni)
- Nunzia e Domenico Ravizza (50 anni) Sonja e Carlo Di Motta (15 anni)

A tutte le coppie va il nostro più affettuoso augurio di gioia, amore e serenità, perché possano continuare a condividere tanti anni felici insieme.

Dopo la Messa, tutti i partecipanti si sono ritrovati nella sala parrocchiale per un abbondante aperitivo, condiviso da tutti. Un sentito ringraziamento ai collaboratori della missione che hanno organizzato e preparato la sala: Caterina e Franco, Silvia e Giuseppe.

La giornata si è conclusa in allegria, con la gioia di condividere insieme questo momento speciale.